

Hammmagazin

Stadtilustrierte für Hamm Juni 2011 / 38. Jahrgang



Kunstvoll

ANZEIGE



Geschäftsstelle Hamm

59065 Hamm · Sedanstraße 3

Telefon 0 23 81 / 9 06 - 196

hamm@knappschaft.de · www.knappschaft.de

Hamm Kultur-Sommer voller Höhepunkte

Kunst-Dünger: Feurig, witzig, abwechslungsreich

Hammer Summer: „Sunrise Avenue“ als Top-Act

Utes Verteilerservice

Effiziente Direktwerbung von Werbemedien aller Art

U.V.S Hamm
Erlenkamp 39
59071 Hamm

Tel.: 0 23 81 / 8 76 55 20
Fax: 0 23 81 / 8 76 55 21
Mobil: 0176 / 85 04 64 34



Denken. Daten. Druck.

GRIEBSCH & ROCHOL Druck GmbH & Co. KG

Postfach 7145
59029 Hamm
Gabelsbergerstraße 1
(Gewerbepark Rhynern)
59069 Hamm
Telefon
(0 23 85) 9 31-0
E-Mail: info@grd.de
Internet: www.grd.de



GRIEBSCH & ROCHOL DRUCK

1 KONTO 2 KANDIDATEN 5 AUFGABEN

GIRO-SUCHT-HERO.de
WÄHLEN SIE UNSEREN WERBEHELDEN!

Alle 2 Wochen gewinnen:
10.000 € + 10 iPads
bis 31.07.2011 auf giro-sucht-hero.de
und Junge Helden e.V. unterstützen*

**Joko oder Klaas?
Wer ist der Beste für unser Girokonto?**

16.000 Geschäftsstellen, 25.000 kostenfreie Geldautomaten und
viele Service-Extras wie Mobile-Banking der neuesten Generation.**

Sparkasse Hamm

Das Sparkassen-Girokonto sucht einen neuen Werbehelden – und Sie entscheiden! Erleben Sie Joko und Klaas in 5 verrückten Online-Wettkämpfen und wählen Sie Ihren Favoriten für den Titel des „Giro-Hero“. Jetzt mitmachen, attraktive Preise gewinnen und Junge Helden e.V. unterstützen auf www.giro-sucht-hero.de. Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

* Für jeden Fan des Profils „www.facebook.com/girosuchthero“ zum Stichtag 31.08.2011 spendet die Sparkassen-Finanzgruppe einen Euro an Junge Helden e.V. bis max. 100.000 Euro. Bundesweites Gewinnspiel. Von Mai bis Juli finden 6 Gewinnrunden statt. ** Jeweils Gesamtzahl bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.

Hammmagazin

INHALT

THEMA

Die Frau dahinter	03
Hamms Kultur-Sommer	04
Komm mit nach Afrika!	05
Der Kunst-Dünger	06



Immer wieder sonntags	09
KlassikSommer sprüht Funken	10
Musik-Feuerwerk	12
Dreimal Waldbühne	22

INFORMATION

Fördern Familienfreundlichkeit	23
--------------------------------	----



Die Kirche und das Dorf	26
-------------------------	----

KULTUR

Lyrik trifft Farbe	28
Ein neuer Klang	28



STADTWERKE

Positive Energie für Hamm	29
---------------------------	----

Die Frau dahinter

Christel Waegener: Ein Leben mit der Waldbühne. Viele Rollen, vor allem hinter den Kulissen, außerhalb von Applaus und Scheinwerferlicht



Christel Waegener: „Unsere ganze Familie lebt mit der Waldbühne. Das ist unser zweites Zuhause.“ Ihr Terminkalender ist voll mit Waldbühne, mit unterschiedlichsten Aufgaben.

„Die großen Rollen sind so ganz und gar nicht mein Ding.“

>> Christel Waegener beschließt, dass Ehemann Werner dieses eine Mal nicht mit auf das Zeitungsfoto kommt: „Um meinen Mann geht es doch sonst immer!“ Schließlich hat er auf der Waldbühne schon alle großen Rollen gespielt: Etwa den Don Quichotte. Oder den Hauptmann von Köpenick. Seit 1956 ist er ununterbrochen in jedem Erwachsenenstück dabei. Außerdem hat er Regie geführt. Und die Jugendgruppe geleitet.

Ohne die Unterstützung seiner Frau wäre das so nicht möglich gewesen: „Als das erste Kind kam, hat mir mein Mann einen Fernseher gekauft, damit ich beschäftigt war: So konnte er mit gutem Gefühl losgehen.“ Natürlich erzählt Chri-

stel Waegener diese Geschichte mit einem Lachen. Schließlich ist es für sie völlig in Ordnung, dass sie selbst meistens in der zweiten Reihe steht. Hinter ihrem Mann. Hinter der Bühne. Außerhalb von Applaus und Scheinwerferlicht: „Die großen Rollen sind so ganz und gar nicht mein Ding: Ich bin lieber ein Teil des Volkes.“ So auch in dieser Saison: Im „Sommer-nachtstraum“ spielt Christel Waegener diesmal eine „Athenerin“.

Und trotzdem würde das große Ganze ohne Menschen wie Christel Waegener nicht funktionieren. Ihr Terminkalender ist voll mit Waldbühne. Mal näht sie Kostüme („Die Arbeiten für die neue Saison beginnen schon im Januar“). Mal sortiert sie den riesigen Fundus an Gewändern und Requisiten. Mal verkauft sie Getränke und Süßigkeiten: Denn auch das muss schließlich irgendjemand machen. Selbst wenn Christel Waegener auf eines Ihrer sieben Enkelkinder aufpasst, hat das meistens in irgendeiner Form mit der Waldbühne zu tun: Schließlich sollen Ihre Töchter und Söhne auch die Möglichkeit haben, an den Proben und Aufführungen teilzunehmen: „Unsere ganze Familie lebt mit der Waldbühne. Das ist unser zweites Zuhause“, erzählt Christel Waegener.

Überflüssig zu erwähnen, dass sie ihren späteren Mann natürlich auch auf der Bühne kennengelernt hat. So wie viele weitere Frauen auch: „Die Waldbühne ist ein erstklassiger Hochzeitsmarkt: Schließlich verbringt man im Theater eine Menge Zeit miteinander.“

Fast 24 Jahre lang gehörte sogar ein Affe zur Familie Waegener: Herr Nilson. Und der hatte natürlich auch seine Hauptrolle, 1976, im Stück „Pipi Langstrumpf“. „Die Kinder hatten sich so an das Tier gewöhnt, dass wir es nicht wieder abgeben konnten“, erklärt Christel Waegener – und fügt mit einem Schmunzeln hinzu: Das Leben mit Affe sei immer aufregend gewesen, insbesondere bei den Ausflugsfahrten der Familie, wo die Rückbank des Autos meist zum Affenspielfeld wurde. „Darüber hinaus ist Herr Nilson natürlich immer eine Attraktion auf der Waldbühne gewesen: Selbst wenn er nur die wenigste Zeit direkt auf der Bühne stand.“ <<



Der „Kunst-Dünger“ ist seit mehr als 20 Jahren ein besonderes, spektakuläres Ereignis.

Hamms Kultur-Sommer

Es ist was los in Hamm: Während andernorts die Theater- und Konzertstätten im Sommer ihre Pforten schließen, wird in Hamm volles Programm geboten – und zwar draußen und drinnen! Der Höhepunkte sind viele: ob KlassikSommer oder Musikpavillon-Konzerte, ob Musik-Feuerwerk oder „Hammer Summer“, ob „Kunst-Dünger“ oder Waldbühne – Hamms Kultur-Sommer ist so vielfältig wie die Stadt Hamm selbst.

» Der KlassikSommer zündet vom 29. Mai bis zum 23. Juli ein ganz besonderes Feuerwerk: Aufregend schöne musikalische Raketen steigen in Hamm auf und strahlen in die Region bis hin zum Golfclub Stahlberg. Die Lust an Grenzüberschreitungen mit Spaßfaktor prägt das Programm ebenso wie klassische Konzerterlebnisse.

„Immer wieder sonntags – Sommerkonzerte im Musikpavillon“ heißt es auch in der dritten Spielsaison wieder im Kurparkgarten. Zwölf Musikformationen unter-

schiedlichster Couleur aus Hamm und ganz Nordrhein-Westfalen sorgen bis zum 4. September für beste Unterhaltung.

LIEBESPAARE, Handwerker, Feen und Waldgeister, ein schwedisches Dorf mit einem frechen Lausbub und die Südseeinsel Titiwu mit ihrer wunderbaren Tierwelt: Die Waldbühne Heessen erweckt mit ihren drei Stücken zwischen Juni und Mitte September die verschiedensten Charaktere zum Leben: Das Musical „Ein Sommernachtstraum“, „Michel aus Lönneberga“ und „Urmel aus

dem Eis“ stehen in dieser Spielzeit auf dem vielfältigen Programm des Freilichttheaters.

Erstmals an einem Samstag und mit einem Line-Up, das sich sehen lassen kann, bietet der „Hammer Summer“ Musikfestival-Feeling vom Allerfeinsten. Fünf Bands stehen am 16. Juli (Samstag) ab 17 Uhr bei der neunten Auflage des beliebten Events auf der Bühne an der Pauluskirche: Krönender Abschluss wird der absolute Top-Act Sunrise Avenue aus Finnland sein.

Der „Kunst-Dünger“ kommt spannend, abwechslungsreich und wie immer „umsonst und draußen“ daher. Insgesamt sieben Veranstaltungen bringen den Marktplatz an der Pauluskirche und den Kurhausgarten vom 20. Juli bis zum 24. August musikalisch und theatralisch in Stimmung.

„KOMM MIT NACH AFRIKA!“ heißt es bis zum 11. September im Maximilianpark, die bunte Mitmachausstellung in der Elektrozentrale lädt Familien und Kinder ein, die Vielfalt Afrikas zu entdecken. Am 13. August findet im Park das traditionelle „Sommer-Feuerwerk“ statt, wie immer perfekt musikalisch untermalt. <<



Komm mit nach Afrika!

Ein wilder Ort mit exotischen Tieren – so stellen sich meistens Kinder Afrika vor. Aber Afrika ist viel mehr. Die Erlebnis-Ausstellung „Komm mit nach Afrika!“ will bis zum 11. September in der Elektrozentrale des Maximilianparks allen Interessierten die Vielfalt des afrikanischen Kontinents näher bringen.



Wohnen so alle afrikanische Familien?

>> Die Ausstellung gibt einen Einblick in die afrikanische Lebenswelt. Wie spielen, lernen, wohnen Kinder in Afrika? Wie sieht ihr Alltag in der Stadt und auf dem Land aus? Welche Musik hören die jungen Menschen und was essen sie? Durch spielerische Mitmachaktionen macht die Ausstellung verschiedene Aspekte des afrikanischen Lebens erfahrbar und zeigt ein differenziertes Bild des Kontinents auf. Acht Erlebnisräume laden mit Aktionsideen, Objekten und Fotos zur Auseinandersetzung mit den Themen Vielfalt Afrikas, Familie und Wohnsituation, Essen und Trinken, Schule, Spiele, Musik, Tierwelt sowie Kinderarbeit ein.

ERGÄNZT wird die Ausstellung unter anderem durch die Präsentation von Hilfsprojekten lokaler Initiativen (so des Hammer Forums) auf dem afrikanischen Kontinent sowie eine Ausstellung mit Masken und Objekten aus Burkina Faso von

Dr. Paul Krämer. Ab 3. Juli wird außerdem in einer weiteren Sonderschau „Global Players“ Spielzeug gezeigt, das Kinder in Afrika aus Müll gebastelt haben.

Die vom Forum für Umwelt und gerechte Entwicklung e.V. (FUGe) in Kooperation mit dem Maximilianpark entstandene Ausstellung ist für alle Altersgruppen geeignet. Das pädagogische Begleitprogramm richtet sich insbesondere an Kindergärten und Schüler der Klassen 1 bis 6. Geöffnet ist die Ausstellung täglich von 10 bis 18 Uhr. Zusätzlich zum Eintritt in den Maxipark zahlen Einzelpersonen einen Euro, Personen in Gruppen 0,50 Euro und Familien 2,50 Euro. Das pädagogische Begleitprogramm, das 90 Minuten dauert, kostet zusätzlich zum Parkeintritt für Gruppen 30 Euro (der Ausstellungseintritt ist inbegriffen). Terminvereinbarungen für Gruppenführungen sind unter Telefon 0 23 81 / 9 82 10 33 möglich. <<

Wie die Kinder in Afrika leben, spielen und lernen – das zeigt die Ausstellung im Maxipark.



Wohlfühlurlaub 2011
auf dem ***Bauernhof
zwischen Lindau/Bodensee und
Oberstaufen, FeWo für 2-3 Personen.
Aktion: 1 Kind bzw. Kurtaxe frei!
Ab sofort noch Termine frei.
Tel.: 0 83 87/26 96 • Fax: -/95 16 91
www.ferienhof-allweier.de

**Franken im
mittelalterlichen
Aub**
500 Jahre
„Goldenes Lamm“

Wandern & Radeln & Kultur & Wein

Angebot: 3 ÜN/Fr. 150,- €
für 2 Pers. im DZ

Telefon: 0 93 35 / 9 01 06
www.goldenes-lamm.de

Aller-Leine-Tal
Lüneburger Heide



Ideal zum Rad- und Wasserwandern

**Aller-Leine-
Stern-Touren**

auf dem Aller-Radweg
und Leine-Heide-Radweg

- 4 Übern./Frühstück
- 3 organisierte Tagestouren
- Karten- und Infomaterial
ab **129,00 €**/Pers.
im Landgasthof

**Tourismusregion
Aller-Leine-Tal**

Tel. 0 50 71 - 86 88
www.aller-leine-tal.de

Impressum:

Herausgeber / Verlag
Verkehrsverein Hamm e. V.
Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm
www.verkehrsverein-hamm.de

Redaktion
Ulrich Weißenberg (verantw.)
Cornelia Helm (verantw. für die Seite
„Hamm Stadtwerke“)

Anzeigen
Verantwortlicher für Anzeigen:
Norbert Pake, Verkehrsverein Hamm e.V.
Telefon: (0 23 81) 37 77-22
Telefax: (0 23 81) 37 77-51
E-Mail: pake@hamm-magazin.de

Layout-Konzept
Thorsten Hübner
Satz
Lehmann Druck- und Medienservice
59071 Hamm, Tel.: 0178 / 7 90 78 11

Druck
Gribsch & Rochol Druck GmbH & Co. KG
Gabelsbergerstr. 1, 59069 Hamm

Anzeigen

Spannend, feurig, witzig

Auch im 21. Jahr kommt das Kultursommerprogramm „Kunst-Dünger“ frisch, spannend und abwechslungsreich daher. Sieben Veranstaltungen sorgen vom 20. Juli bis 24. August für beste Unterhaltung – vom kühlenden Sommersound bis zum feurigen Theaterspektakel ist alles dabei. Das gesamte Programm im Überblick:

>> WORLD BEATS & ETHNO GROOVES (20. Juli, 20 Uhr, Kurhausgarten): Die Ulman-Band spielt „Folk Freestyle“: hier wird alles gemischt, was die Musikstile hergeben. Hip Hop wird auf der Drehleier „gescratcht“, Beats mit dem diatonischen Akkordeon erzeugt und die Posaune wird zum Instrument des Hardrock. Schon seit den 1990er-Jahren kreiert die Ulman-Combo aus den verschiedensten Stilen und Instrumenten ebenso kompakte wie vor allem tanzbare Lieder, ohne dabei den Ursprung zu vergessen – ein wenig Folk ist immer mit dabei.

RIRES & RIDES (27. Juli, 20 Uhr, Marktplatz): Eine zänkische „alte Dame“ trifft an einer Schaukel auf einem Spielplatz einen freundlichen „Teenager“. Sie treten in einen



Wieder höchst abwechslungsreich – der „Kunst-Dünger“, das große Hammer Kultursommerprogramm:

amüsanten Dialog, den sie mit allerlei kleinen und feinen akrobatischen Tricks, Jonglagen und Tanzeinlagen führen. Die Akteure France Perpète und Toon Schuermans erzählen an diesem Abend eine berührende Geschichte um eine Annäherung der Generationen, ein Reigen aus akrobatischen Tanz-Choreographien und virtuoser Jonglage.

STRASSEN-VARIÉTÉ PAR EXCELLENCE (27. Juli, 20.45 Uhr, Marktplatz): Das Duo Extraart verkörpert zwei ganz unterschiedliche Charaktere, die man in ihrer rührend-komischen Art schnell lieb gewinnt. Während der eine auf dem Hocheinrad fährt, wirbelt der andere alles durch die Luft, was nicht festgeschraubt ist. Ohne Worte, mit ausgefeilter Mimik und Gestik erzählen die

beiden Clowns kleine witzige Alltagsgeschichten, die dem Zuschauer nur zu bekannt vorkommen dürften.

BLASSPORTGRUPPEN-KONZERT (3. August, 20 Uhr, Kurhausgarten): Das Konzert der zehnköpfigen „Blassportgruppe Südwest“ aus Mannheim ist eine schräge und wilde Bühnenshow. Hier lacht das Horn und grinst die Tuba! Auf Deutsch und Englisch, im Jazz, im Punk oder auch beim Walzer zeigen die Blasinstrumente und ein extrovertierter Sänger ihr wahres Können. Die Blassportgruppe im Trainingsdress nimmt mit viel Humor alle musikalischen Genres auf die Schippe: den Schuhplattler genauso wie den neuesten Popsong, Seriosität trifft auf Satire und Lieder von Hildgard Knef auf Songs von Amy Winehouse.



Urlaub in der Sächsischen Schweiz
Ferienhaus Queißner Gemütliche Ferienwohnung für 2–3 Pers., mit SAT-TV, Terrasse mit herrlichem Bergblick, Garten. **Pro Tag f. d. ganze Wohnung ab 32.– €**
Fam. Queißner, Pirnaer Str. 57, 01829 Stadt Wehlen, ☎ 03 50 24 / 7 08 98

Hotel-Pension Tannenhof im Hunsrück
Fam. Fliegler, 54497 Morbach, Tel. 0 65 33 / 43 14, Fax 95 69 29,
www.tannenhof-morbach.de
Mod. Gästezimmer m. DU/WC, behagliche u. gepf. Atmosphäre dir. am Wald, Liegewiese, Terrasse. **Übernachtung** mit reichhaltigem Frühstück p. Pers. ab **28.– €**.

Muggendorf/Streitberg Markt Wiesenttal

Wanderzentrum der Fränkischen Schweiz

Burgen
Kajaktouren
Museumsbahn
Höhlenabenteuer
Schnupperklettern
Von Kelten u. Druiden

Binghöhle

Touristinfo, 91346 Wiesenttal, Tel. 09196/929931, www.wiesenttal.de

Ihr Profi für den Urlaub!
Kompetente Beratung – *gute Reise!*

Reisebüro Effert GmbH



59065 Hamm
Oststraße 33
(Kloster-Drubbel)
Telefon (02381) 12015
Telefax (02381) 21934

Sichern Sie sich Ihren Jahresurlaub 2011



Mit France Perpète und Toon Schuerman auf der Schaukel, der Blassportgruppe und Heinrich von Kleists „Michael Kohlhaas“

RIESIGES GLOCKENSPIEL (10. August, 20 Uhr, Marktplatz): Vor der Kulisse der Pauluskirche steht ein riesiges Glockenspiel, ein Carilló: Die Zahnräder setzen sich in Bewegung und es schlägt zur vollen Stunde. Aus den Türen neben der überdimensionalen Turmuhr treten illustre Figuren, die sich in einer für Glockenspielfiguren typischen Art und Weise bewegen. Ganz ohne Worte, in Zeitlupentempo und begleitet von stimmungsvoller Jahrmarktsmusik erzählen diese Figuren kurze komödiantische Kabinettstückchen von Liebe, Leidenschaft und Kämpfen. Mit beeindruckender Kulisse und Kostümen erschafft die Companyia La Tal kleine und große magische Momente.

EIN BAROCKES LUSTFEUERWERK (17. August, 21 Uhr, Kurhausgarten):

Zwischen dem 16. und 18. Jahrhundert wurden die königlichen Höfe Frankreichs zu einem Zentrum der Pyrotechnischen Kunst. Vor aufwendigen Kulissen und Bühnenbildern gestaltete man damals farbenprächige Spektakel zu jeglichen Anlässen und verband darin die Feuerwerkskunst mit dem Theater zu einem Gesamtkunstwerk. Übrig geblieben aus dieser Zeit sind „Monsieur Francois Tourbillon“, letzter direkter Nachfahre des königlichen Höffeuwerkers, „Monsieur Franz Licht“, königlicher Hofbeleuchter, und Prinzipalin „Fräulein Marga Baröckchen“. Mit viel Witz, Charme, prächtigen barocken Kostümen und einer Spur französischer Eleganz verwandeln sie den Kurhausgarten in das „Versailles von Hamm“.

MICHAEL KOHLHAAS (24. August, 20 Uhr, Kurhausgarten): Heinrich von Kleist erzählt die Geschichte eines Mannes, dem Gerechtigkeit mehr wert ist als das eigene Leben: Von einem Adligen betrogen, zieht der Pferdehändler Michael Kohlhaas vor Gericht. Doch der Adlige hat einflussreiche, hoch stehende Freunde – die Klage wird abgeschmettert. Doch so leicht lässt sich Kohlhaas nicht einschüchtern – er will Gerechtigkeit, um jeden Preis. So macht er sich daran, das Urteil mit Gewalt zu vollstrecken. Darf Unrecht mit Unrecht vergolten werden? Ist Gewalt der richtige Weg? Die heute noch aktuelle Thematik wird vom N.N. Theater trotz aller Ernsthaftigkeit unterhaltsam verpackt und mit Live-Musik akzentuiert in Szene gesetzt. <<

Gemütl. Ferienwhg. in ruh. Lage für 2-4 Pers., mit TV, Balk. Kinder bis 6 Jahre frei.
Für 2 Pers. pro Tag ab 45,- €
83080 Oberaudorf, Tel. 0 80 33 / 13 20
e-mail: mathziegler@web.de

Privatpension am Bodensee
ruhige Höhenlage, 4 km zum See,
Wandergeb., Blk, Zimmer mit
ÜF 25 € – 35 € pro Person.
Tel.: 0 77 35 / 22 82 oder 83 16

Vermiete FeWo ganzjährig
auf Usedom in Heringsdorf
und Senftenberg am See.
Ruhige Lage.
Telefon: 0 35 73 / 79 76 92

Traumurlaub an der Ostsee
in Hohwacht, 4-Sterne-Ferienwohnung für 4 Personen (75 m²) mit Terrasse und großem Garten frei.
Informat. unter Tel.: 0171/233 01 52,
www.ferienhaus-in-hohwacht.de
oder ksc.steen@freenet.de



Traumurlaub zu Traumpreisen

Im schönen Weserbergland zwischen
Rinteln und 5 km zur Rattenfängerstadt Hameln.

Last-Minute-Angebot:

**3 Tage Aufenthalt in gemütl. DZ u. guten
reichh. Frühstück inkl. HP pro Pers. 115,- €**

Seien Sie dabei! Telefon 0 51 52 / 9 41 20
Weinschänke Rohdental
Rohdental 20, 31840 Hessisch Oldendorf
www.weinschaenke.com



„Wellness u. Erholung“ in der Lüneburger Heide

4 Ü inkl. Frühst. u. Abend-Büfett,
4 Tageskarten f. d. Jod-Sole-Therme,
kostenloser Fahrradverleih.
1x Eintr.-Karte für die Salzgrotte!

ab **€ 199** p. P. im DZ

*** Hotel

Das Haus am Walde

29549 Bad Bevensen
Tel. 0 58 21 / 9 82 40 · Fax 98 24 19
www.das-haus-am-walde.de

2 FeWo bis 13 Pers. im Frankenwald
DU/WC/TV, Zusatzbetten möglich.
Gute Wandermöglichkeit, Kleintiere erlaubt.
150,- bis 170,- € pro Wg./Woche.
Pro Pers. 5,- €. Tel. 0 92 61 / 9 21 63

**1000jähriges Tangermünde -
der Geheimtipp an der Elbe!**
mit wunderschöner Altstadt. 5 Ü/F, 5 x HP,
1 x Stadtführg., o. 1 Tag Leihräder, nur 205 €
p. P., zentrale Innenstadtlage, Gratis-Parkplatz,
interessante Umgebung, Buchung & Prospekte:
Tel. 03 93 22 - 4 41 45
www.hotel-alte-brauerei.de

Urlaub an der Nordseeküste
Ferienhäuschen für 5 Personen
in ruhiger Lage, 2 km zum Deich,
Terrasse, Grill, Spielplatz.
www.ferienhaus-luett-matten.de
☎ 0172 - 5 28 42 89

Gemütl. mod. u. kinderfreundlicher
Nichtraucher-FeWo für 2-3 Pers.
Top-Preis: Komplette Wohnung
ab 42,- € pro Tag
Fam. Wehrmann,
Bernsbach (Erzgebirge)
Telefon 0 37 74 / 66 26 19

FeHs, Boddenblick
Mecklenburger-Ostseeküste
n. Stralsund, b. 5 Pers., Bettw. + Fahrz.
Rufen Sie uns an für freie Termine!
Tel. 05 71 / 9 42 43 00
www.ferienhaus-in-mv.jimdo.com

Berggasthof Wandersruh
77794 Lautenbach-Sohlberg (Schwarzw.)
Telefon 0 78 02/24 73 • Fax 5 09 15
Familienbetrieb. Gästehaus, sehr ruhige Lage (5 km
vom Ortskern) inmitten von Wiesen und Hochwald.
Herrliche Fernsicht. Ausgiebige Wandermöglichkeiten.
Zi. m. DU/WC/Balk., TV, Terrasse. Rustikale Gast- und
Aufenthaltsräume. ÜF ab 31,- €. Gutbürgerliche Küche.
Eigene Landwirtschaft und Brennerei.
1-2-Zi.-Ferienwohnungen ab 36,- €. **www.wandersruh.de • e-mail: wandersruh@t-online.de**

Rimbach/Bay. Wald
Ferienwohnungen
www.pension-wagerer.de
Tel. 0 99 41 / 85 40

Südschwarzwald
Neue FeWo 1-6 u. 2-3 Pers.
2 Pers. 34,- €, j. w. Pers. 5,- €. **Tel. 0 76 25 - 6 35,**
www.fewo-suetterlin.de

Komf. 3-Sterne-FeWos
für 2-3 Pers. in ruhiger Lage (ca. 5 Min.
zum Strand), **pro Tag ab 25,- €.**
Elke Skiebe, Rosengrund 22,
25761 Büsum, Tel. 0 48 34 / 26 11
www.haus-corinna.de

Michels Ferienwohnungen
Norderney im Sommer:
FeWo ab 69,- € p. Nacht,
für jeden Anspruch
mit Hotelanbindung.
Tel.: 0 49 32 / 88 44 11
www.michelsferienwohnungen.de
Norderney@Michels-hotels.de

Sommerzeit Urlaubszeit

In der Lüneburger Heide
**Campingplatz
und
Mobilheimpark
Bad-Bodenteich**
Der ideale Urlaubsort für Camper,
ganzjährig geöffnet!
*Modernste sanit. Anlagen mit allem Komfort.
In unmittelbarer Nähe: modernes beheiztes
Wald-Schwimmbad, herrliche Wälder
und Heide.*
29389 Bad-Bodenteich, Tel. (0 58 24) 13 00 + 24 39
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Plätze ab 100 m²

Campingplatz „Seeblick“
Einzigar familienfreundlicher
Campingplatz an der Westküste
Schleswig-Holsteins ohne Deich
ADAC-Empfohlen
Mietwagen v. 12,- bis 25,- €
www.camping-seeblick.de
Telefon: (0 48 41) 33 21, Fax 57 73

Ferien im Naturparadies
*Herzliche Gastlichkeit -
Liebe zum Tier...*
Frauchen, Herrchen und Hund
Wellness
Urlaub mit Ihrem Tier
Rottaler Pferde/Reiter
Kutschenfahrten
... im Bayerischen Wald
Gutshotel Feuerschwendt*** Tel. 0 85 05/9 12 90 • **www.gut-feuerschwendt.de**

Wald-Hotel Willingen

Kurz mal raus!

Unser Topangebot für Ihren Kurzurlaub

- 3 Übernachtungen im Doppelzimmer
- inklusive Frühstück, 4-Gang-Menue
- 1 x Solarium u. 1 x Massagebank
- Kinder bis 12 Jahre im Zimmer der Eltern kostenfrei

199,- € p. Person

FAMILIE VIRNICH • 34508 WILLINGEN • AM KÖHLERHAGEN
Telefon 0 56 32 / 98 20 • Telefax 0 56 32 / 98 22 22
www.waldhotel-willingen.de • E-Mail: info@waldhotel-willingen.de



Sommerferien am
Ostseestrand Heiligenhafen
FeWo für 2-5 Personen.
Ab sofort Termine frei!
Tel. 0 83 77 / 13 11

Bay. Wald, Urlaub und Natur
Sommer und Herbst,
1 Wo. HP 185,- €, 2 Wo. HP 360,- €. **Frühstücksbüfett, Menüwahl.**
Tel.: 0 99 04 / 2 34, Fax: 74 44
www.Lallinger-Hof.de

Cuxhaven-Duhnen!
Ferienhs. mit Terrasse für 2-4 Pers.,
ruhige Lage, strandnah
Hauptsaison 55,- €
Nebensaison 40,- €
Handy: 01 51 / 11 66 27 49
Tel.: 0 23 07 / 55 86 36

Nienburg/Weser
FH***, 2-5 P., gute Lage f. Radfahrer
und Wanderer, nahegelegende Ziele:
Steinhuder Meer, Dinosaurierpark,
Hannover und Bremen. Preis auf Anfrage.
☎ 0 50 21 / 1 35 60

Neue FeWos und Ferienhäuser
ganzjährig zu vermieten, ab
36,- €, 2-6 Pers., Waldlage, 150
mz. See, in Lenz am Plauersee.
Tel.: 03 99 32/1 25 00 • Fax: 4 83 07

Alte Schmiede Rügen
4 gemütliche FeWo's und
Doppelzimmer mit Blick
zum Großen Jasmunder Bodden/
Sauna, Solarium
Ideal für Familien und Paare
www.feistauer-bobbin.de
Tel: 038302 / 53007
Herzlich Willkommen!

Pfälzer Wald/Dt. Weinstraße
Gemütl. FeWo für 2-3 Pers. € 28,-/Tag
Telefon: 0 63 56 / 9 60 42
Fax 03 22 29 80 75 53
www.ferienwohnung-im-pfalzerwald.de

**Rad- und
Wanderreisen
mit dem ...**

**Rad-Touren-
Teufel**



... erfahren Sie ...

- Main-Radweg
- Fränkischer Rad-Achter
- Liebliches Taubertal
- Romantische Straße
- Reise zum Frankenwein

Peter Teufel
Postfach 3213
D-97042 Würzburg

Telefon: +49 (0) 9333 / 904 59 70
www.radtourenteufel.de

Immer wieder sonntags

Kulturzeit im Kurpark: Immer wieder sonntags sorgen zwölf Formationen unterschiedlichster Couleur aus Hamm und NRW bis zum 4. September im Musikpavillon für beste Unterhaltung.



Die brasilianisch-deutsche Band „Batida Diferente“ gastiert an Pfingstsonntag.

>> „Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum“: Diesem Zitat Friedrich Nietzsches folgend, geht der Musikpavillon schon in seine dritte Konzertsaison. Mittlerweile ist der sommerliche Sonntagnachmittag im Kurpark ein fester Termin im Kulturkalender geworden. Das „Aufgebot“ bei den Sommerkonzerten reicht von starken Solostimmen über harmonischen Chorgesang bis hin zum Quartett- oder Big Band-Sound, es gibt klassische Musik, Swing, Musica Popular Brasileira, Gospel, Musicalhits und auch Reggae – wie immer alles zum Nulltarif.

Nach dem „klassischen“ Saisonauftakt am 29. Mai mit dem Collegium Musicum geht es im Juni jeweils um 15 Uhr mit vier ganz unterschiedlichen Formationen weiter. Man nehme: vier routinierte Musiker, versiert im Rock, Blues, Soul und Jazz, dazu vier ausdrucksstarke Sängerinnen und Sänger mit reichlich Bühnenerfahrung und man erhält Sound4Voices. Bekannte und mitunter auch unbekannte kleine Juwelen aus Musical-Hits wie z. B. Aida, Elisabeth, Tanz der Vampire und Der kleine Horrorladen werden am 5. Juni mit Charme und viel Seele interpretiert.

MUSICA POPULAR BRASILEIRA (MPB) steht auf dem Programm, wenn die brasilianisch-deutsche Band „Batida Diferente“ am Pfingstsonntag die Bühne betritt. MBP verbindet brasilianische Rhythmen wie Samba, Bossa Nova, Baiao und Afoxê mit Elementen aus Pop, Jazz und Folk. Dabei entsteht eine einzigartige Mischung

aus Poesie, Gefühl und packenden Rhythmen, aus Modernem und Traditionellem. Da gibt es verzaubernd romantische oder tief melancholische Klänge und feurige Leidenschaften – eine mitreißende Musik, die gleichermaßen Herz und Beine erreicht, gekrönt von einer der musikalischsten Sprachen der Welt: Portugiesisch.

Ob in Liedern wie „Tiritomba“ oder Filmen wie „Mandolinen und Mondschein“ – das etwas außergewöhnliche Zupfinstrument sorgt nicht nur im „Heimgebrauch“ für Furore. In Hamm gibt es gleich zwei Orchester, die sich der Mandoline verschrieben haben: das Mandolinen- und Gitarrenorchester Bockum-Hövel und das Mandolinen-Orchester Herringen. Im

Musikpavillon ist am 19. Juni die Orchester-gemeinschaft beider Ensembles zu hören, die einen Querschnitt aus dem reichhaltigen Repertoire der Zupfmusik präsentiert.

„It don't mean a thing..“ – der große Duke Ellington hat dem Swing gleich einen Song komponiert und die Begeisterung für diesen Musikstil innerhalb des großen „Jazz-Kosmos“ ist bis heute ungebrochen. So geht es auch im Musikpavillon am 26. Juni „beswingt“ zur Sache, wenn Lokal-matador Klaus Heimann und seine musikalischen Mitstreiter die Bühne betreten. Lockere Jazzrhythmen und mitunter auch etwas rockig angehauchte Klänge runden das Programm ab und versprechen perfekte, entspannte Unterhaltung. <<

Der Musikpavillon im Kurpark ist zum dritten Mal Bühne für die Sommerkonzerte.





Ihr Blech lassen die zwölf Musiker und Musikerinnen von „bach, blech & blues“ am 16. Juli beim KlassikSommer klingen.

KlassikSommer sprüht Funken

Ein ganz besonderes Feuerwerk zündet der KlassikSommer bis zum 23. Juli. Aufregend schöne musikalische Raketen steigen auf. Prachtvoller Bläserklang auf plätschernden Lippe-Wellen, Pub-Romantik in der Gutshofscheune, Comedian Harmonists im Wasserturm, Tango im Hafenbistro. Doch das Festival strahlt nicht nur mit Freudenfeuern aus stimmungsvollen Orten, sondern glänzt zuallererst mit klassischen Konzert-Ereignissen.

>> Gustav Mahlers 7. Sinfonie erklingt in voller Orchesterbesetzung zum großen Eröffnungskonzert des Klassik-Sommers am 18. Juni um 20 Uhr in der Alfred-Fischer-Halle: einerseits als Fortsetzung des Zyklus' von Mahler-Sinfonien, den Frank Beermann seit Jahren im Festival etabliert hat, andererseits zu Ehren des 100. Todestages des Komponisten am 18. Mai 2011. Eine Einführung in Mahlers Siebte geben zwei Tage zuvor die beiden Pianisten Günther Albers und Dirk Wedmann im Forum des Gustav-Lübcke-Museums.

EIN KLAVIERGENIE der ganz jungen Generation sitzt am 21. Juni um 20 Uhr am Flügel des Gustav-Lübcke-Museums: Kit Armstrong ist gerade 18 Jahre alt, studierte schon mit sieben Jahren an der Chapman University of California und ist heute der Star in Solokonzerten mit Weltklasse-Orchestern wie dem London Symphony Orchestra, dem Gulbenkian Orchestra Lissabon oder dem Mozarteum Orchester Salzburg. Im KlassikSommer spielt er Franz Liszts Bearbeitungen von Bachs Fantasie und Fuge g-Moll, dessen Präludien und Fugen aus dem Wohltemperierten Klavier im Original, Arnold Schönbergs wunderbar romantische Klavierstücke op. 19 und op. 11 sowie Franz Schuberts berühmte „Wanderer-Fantasie“.

Einen hemmungslos-witzigen wie hoch-musikalisch-virtuosen Auftakt zum Wagner-Höhepunkt im diesjährigen



Zwei Höhepunkte: die Konzerte mit Kit Armstrong und dem „Morgenstern Trio“



Festival-Kalender spielt Mike Svoboda am 26. Juni um 20 Uhr im Kurhaus Bad Hamm mit seinem Quartett „Adult Entertainment“: Meisterhaft Rekomponiertes à la Lohengrin-Vorspiel stehen neben Neuvertonungen von Texten pro und kontra Wagner von Wagner-Freunden und Wagner-Feinden wie Nietzsche, Satie und Thomas Mann.

Des Bayreuther Meisters letztes großes Werk steht am 3. Juli um 16 Uhr in der Alfred-Fischer-Halle in einer Besetzung auf der Bühne, die jedem großen Opernhaus zur Ehre gereichte: Leipziger Opern-

chor und Nordwestdeutsche Philharmonie mit John Charles Pierce als Parsifal, Ruth-Maria Nicolay (Oper Nürnberg) als archaischem Zauberweib Kundry, James Moellenhoff (Oper Leipzig) als Gurnemanz, Oliver Zwarg als Amfortas, Renatus Mészár (Oper Bonn) als Klingsor und Radu Cojocariu (Nationaltheater Mannheim) als Titirel, dazu Blumenmädchen, Knappen und Gralsritter schaffen unter Frank Beermanns Leitung eine sakrale Mythenwelt um den heiligen Gral. Wer das Bühnenweihfestspiel festspielwürdig mit Picknick-Pausen unterbrechen möchte, kann telefo-

nisch Picknickkörbe und einen reservierten Platz im „Biergarten“ auf der Wiese an der Fischer-Halle vorbestellen (fünf Euro, Tel. 0 23 81/17 55 57).

EINE FRISCHE BRISE Altvertrautes lässt das „Morgenstern Trio“ am 14. Juli um 20 Uhr durch die Scheune auf Gut Drechen wehen, wenn es eigenwillig, subjektiv, aber einfühlsam bekannte Klaviertrios von Mendelssohn-Bartholdy, Dimitri Schostakowitsch und Robert Schumann spielt. Ihr Kennzeichen: der eigenwillige Stil, der große Subjektivität mit Einfühlungsvermögen für den jeweiligen Komponisten und sein Werk verbindet.

Zwölf Musiker von „bach, blech & blues“ lassen am 16. Juli um 19 Uhr ihr Blech an ungewöhnlichem Ort klingen: Auf einer Schwimmbühne direkt auf der Lippe klingt das ganze Blech-Spektrum von Pikkolo-Trompete über Horn, Posaune bis zur großen Basstuba über den Strom. Beginnt der sehnsüchtige Sommer-Sound ganz klassisch mit Bach, Mozart und Gabrieli idyllisch unter den Kastanien des Ruderclubs Hamm, lässt sich „bach, blech & blues“ dann – musikalisch – treiben und heizt dem Publikum mit Gershwin, Rodgers und Duke Ellington ein. Beschlossen wird die „Wassermusik“ unter freiem Himmel mit einem Sommerfest mit Jazz-Musik. Wer noch mehr Lippe möchte, kann sich zu informativen Ausflugsfahrten des Lippeverbandes mit dem Prahm zur Schleuse Heessen anmelden (ab 16 Uhr, kostenlos, Tel. 0 23 81/17 55 57).

Wo sonst der „heilige Rasen“ dem eleganten Sport vorbehalten ist, lassen sich Zuhörer und Zuhörerinnen am 23. Juli um 18 Uhr auf Decken und Klappstühlen nieder, um bei Wein und Speisen aus dem heimischen Picknickkorb dem Cello-Klangfarbenspiel von „quattrocelli“ zwischen Klassik und Filmmusik, zwischen perfekter Cellisten-Technik und komödiantischer Unterhaltung auf dem Green des Golfclubs Stahlberg vor der überwältigenden Kulisse des Lippetals zu lauschen. Wer das heimische Picknick-Set nicht mitnehmen möchte, kann sich vor Ort mit Kissen und Speisen für das Konzerterlebnis auf dem grünen Rasen rüsten (bei Regen im Wintertheater der Waldbühne Heessen).

KLASSIKSOMMER-KARTEN gibt es beim städtischen Kulturbüro im Kurhaus Bad Hamm, allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.klassik-sommer.de. <<

Natürlich genießen.



**Natur-Solebad Werne
mit Qualitätssiegel Deutschland
ausgezeichnet**

Das Natur-Solebad ist nicht nur besonders und einzigartig, sondern bietet seinen Gästen eine ausgezeichnete gute Servicequalität. Das zeigt auch, dass es nun mit dem Qualitätssiegel, der 2007 gegründeten Initiative „ServiceQualität Deutschland“, ausgezeichnet wurde.

Vorrangiges Ziel ist heute und auch in Zukunft nachhaltig und kontinuierliche die Servicequalität im Natur-Solebad zu verbessern. Denn Standart ist längst nicht genug.

In einer Zeit, in der Service eine immer größer werdende Rolle spielt, zeigt das Natur-Solebad Werne nicht nur diesen sondern auch Kompetenz und Qualität. Es hebt sich somit von vielen durchschnittlichen Freizeiteinrichtungen im Land ab.



**Solebad, Sauna
& Wellness**



Natur-Solebad Werne GmbH

Am Hagen 2 • 59368 Werne

Tel. 02389 / 9892-0 • www.solebad-werne.de

Öffnungszeiten Bad:

Mo	14.00 - 21.00 Uhr
Di - Fr	6.00 - 20.00 Uhr
Sa, So, Feiertag	7.00 - 20.00 Uhr



Die finnische Band „Sunrise Avenue“ ist der unangefochtene Top-Act des „Hammer Summer“.

Top-Act beim „Hammer Summer“

Die Verhandlungen waren nicht einfach. Fast vier Monate dauerten die langwierigen Gespräche. Doch es hat sich gelohnt: „Sunrise Avenue“ hat für die neunte Auflage des „Hammer Summer“ am 16. Juli (Samstag) fest zugesagt. „Ich bin froh, dass es noch geklappt hat. Das ist ein echter Hochkaräter“, freut sich Mitorganisator Uwe Sauerland aus dem OB-Büro.

>> Einmal mehr zahlte es sich aus, dass frühzeitig die Gespräche mit Künstlern und Agenturen geführt wurden. Der Coup mit den finnischen Chartstürmern drohte trotzdem mehrmals zu platzen. „Zwischenzeitlich sah es nicht nur aus finanziellen Gründen nicht rosig aus“, berichtet Sauerland. Die Herausforderung, trotz immer höherer Gagen der Musiker, ein attraktives Programm für den „Hammer Summer“ auf die Beine zu stellen, war groß.

Den Organisatoren – Mitveranstalter und Hauptsponsor sind die Stadtwerke Hamm – ist dieser schwierige Spagat allerdings bestens geglückt. Die fünf Bands, die ab 17 Uhr auf der Bühne an der Pauluskirche auftreten, sorgen für ein abwechslungsreiches Musikfestival. „Wir haben uns ganz bewusst für ein breit gefächertes Programm entschieden und bieten Musik für alle Altersklassen“, erklärt Sauerland. Sind im vergangenen Jahr vorwiegend deutsche Bands aufgetreten, so dominieren diesmal internationale Musiker.

Unangefochtener Top-Act ist natürlich die finnische Band „Sunrise Avenue“, die

derzeit mit ihrem Song „Hollywood Hills“ für Furore sorgt und gegen 22.30 Uhr auf der Festival-Bühne erwartet wird. Außerdem soll die amerikanisch-deutsch-kanadische Boy-Rockband „The Black Pony“, Meg Pfeiffer als weibliches BossHoss-Pendant, die schwedischen Rock-Newcomer „The Pusher“ und die britischen Wave-Veteranen „The Fixx“ den Zuschauern auf dem Marktplatz musikalisch einheizen.

FÜR DAS JUBILÄUM des „Hammer Summer“ im kommenden Jahr hat das Organisationsteam schon einige Ideen im Hinterkopf. „Wir haben gewisse Vorstellungen, unter anderem planen wir nachmittags ein ‚Warm-Up‘ mit verschiedenen Nachwuchskünstlern“, erzählt Sauerland. Zukünftig soll die Förderung von Nachwuchsbands ohnehin stärker in den Fokus rücken, um auch gezielt junge Leute und Studenten anzusprechen. Langwierige Verhandlungen mit internationalen Top-Acts wird es aber weiterhin geben. Hoffentlich immer mit einem ähnlich guten Ausgang wie in diesem Jahr. <<

Feuerkaskaden zu Musik starker Frauen

Alles glänzt, leuchtet und schimmert in den schönsten Farben beim Feuerwerk am 13. August im Maxipark.

>> Inspiriert durch die Frauenfußball-WM im eigenen Land, steht auch das Feuer- und Lichtspektakel ganz im Zeichen starker Frauen. Zu Stücken weiblicher Musiker steigen die Leuchtraketen in den Abendhimmel.

Vor und nach dem nächtlichen Farbspektakel sorgen zwei Bands für Unterhaltung. In der Aktionsmulde spielt ab 19 Uhr die „Royal Flash Showband“, die schon im letzten Jahr begeistert hat. Auf der Wiese am Elefanten holt „Zack Zillis“, die Top-40-Band des deutschen Nordens, ab 19.30 Uhr Popstars aus aller Welt auf die Bühne. Mit einer gehörigen Portion Humor zelebrieren sie Songs der aktuellen Charts und kopieren, wie es sich gehört, die Marotten der Stars und Sternchen gleich mit.

Der Eintritt (inklusive Busfahrt) kostet für Erwachsene acht Euro, für Kinder/Jugendliche sieben Euro und für Familien 18 Euro. Jahreskartenbesitzer haben wie bisher freien Eintritt. <<

Am 13. August: großes Musik-Feuerwerk im Maximilianpark Hamm



Verglasungen

Fußbodenverlegung

**Ausführung sämtlicher
Maler- und
Lackierarbeiten**

Wärmedämmung

Fassadenanstriche

MALERBETRIEB

THIEL

**I N H A B E R
WOLFGANG BECKER**

Goldmersch 17
59065 Hamm
Fon: 0 23 81 / 48 89 91
Fax: 0 23 81 / 48 89 92
Handy: 01 72 / 2 33 87 51



KLEY
SEIT 1934

**Seit 75 Jahren Ihr kompetenter
Partner für das Bauen mit Grün**

Hausgärten · Holzterrassen · Beleuchtung
Dachbegrünung · Golf- und Sportplatzbau
Grünflächenpflege · Winterdienst

KLEY Garten- und Landschaftsbau
Werler Str. 304 · 59069 Hamm
Tel (02381) 95040-0
Fax (02381) 95040-19
info@kley-galabau.de



Mit uns fahren Sie gut.

Personenaufzüge · Lastenaufzüge
alle Fabrikate und Systeme
Neuanlagen · Modernisierung
Instandhaltungen · TÜV-Abnahmen
Notdienst rund um die Uhr

**Georgi
Aufzugtechnik**

Lippstädter Straße 17
59510 Lippetal - Herzfeld
Tel.: 0 29 23 _ 74 16
Fax: 0 29 23 _ 75 06
info@georgi-aufzugtechnik.de
www.georgi-aufzugtechnik.de



schroeder-hamm.de



Schroeder

Schreinerei • Innenausbau

Fenster • Türen • Wintergärten

59071 Hamm
Am Maximilianpark 3
Tel 02381 980140-0

Ausstellung · Beratung
Verkauf

Eschenallee 35
Tel. 02381 91 49 29-0



Veranstaltungskalender Juni 2011

BILDUNG

So, 05.06.11
Seminar Obertongesang III mit Jessica Burri
Pauluskirche
14:00 Uhr

So, 05.06.11
Kostenlose Kurzführung im Schmetterlingshaus
jeden Sonntag
Maximilianpark Hamm
14:00 Uhr

So, 05.06.11
Öffentliche Führung durch die Ausstellung Emil Nolde: Reiselust
Gustav-Lübcke-Museum
15:00 Uhr und 16:00 Uhr

Mi, 08.06.11
Vortrag: „Armut in einem reichen Land“
Pauluskirche
20:00 Uhr

Sa, 18.06.11
Bläserworkshop
Pauluskirche
09:00 Uhr

So, 19.06.11
Öffentliche Führung durch die Ausstellung Emil Nolde: Reiselust
Gustav-Lübcke-Museum
15:00 Uhr und 16:00 Uhr

Di, 21.06.11
Führung: Auf den Spuren von Meister Adebar und seinen Freunden
Treffpunkt: Friedhof Werries, Lippestraße
16:00 Uhr

Mi, 29.06.11
Führung: Harpune, Kulthammer, Baumsarg
Gustav-Lübcke-Museum
15:00 Uhr

BÜHNE

Mo, 06.06.11
Lesung mit Peter Härtling: Liebste Fenchel!
Gerd-Bucerius-Saal im Heinrich-von-Kleist-Forum
19:30 Uhr

Mi, 22. und Do, 23.06.11
„Müll“: Eine Werkschau der JugendTheaterWorkstatt des Helios-Theaters
Kulturbahnhof
19:00 Uhr

Mi, 29.06.11
Kirche anders – Modenschau in der Pauluskirche
Pauluskirche
18:00 Uhr

Mi, 29.06.11
Comedy auf Bestellung: Onkel Fisch
Zentralhallen Hamm
19:00 Uhr

HIGHLIGHTS

So, 05.06.11
LippeAuenfest auf Schloss Oberwerries
Schloss Oberwerries
11:00 Uhr

So, 12.06.11
Tempelfest
Sri Kamadchi Ampal Tempel

Sa, 18.06.11
7. Drachenbootrennen
Aktivita
11:00 Uhr

FREIZEIT

Do, 02.06.11
Segway-Tour 2
Ringanlagen, Oberlandesgericht, Burghügel Mark, Maxipark
Treffpunkt:
„insel“ - Verkehr & Touristik

Sa, 04.06.11
Segway-Tour 1
Kurpark, Schloss Heessen, Schloss Oberwerries
Treffpunkt:
Parkplatz Maximare
14:30 Uhr

So, 05.06.11
Geocoachen – die moderne Schnitzeljagd für Jedermann
Maximilianpark Hamm
11:00 Uhr

So, 05.06.11
IG Schiffsmodellbau Maxipark
Maximilianpark Hamm
11:00 Uhr

So, 05.06.11
Gartentour: Offene Gartenpforte
Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben

Sa, 18.06.11
Duftführung durch den Duftgarten
Maximilianpark Hamm
15:00 Uhr

Sa., 04.06.2011, 10.00 Uhr
Terraristika
Zentralhallen Hamm



So, 05.06.2011, 11.00 Uhr
LippeAuenfest
Schloss Oberwerries



So, 05.06.2011
Gartentour: Offene Gartenpforte
Treffpunkt wird noch bekannt gegeben



Sa, 11.06.2011, 16.00 Uhr
Helios-Theater: Tongestalten
Kulturbahnhof



So, 19.06.11

Segway-Tour 2

Ringanlagen, Oberlandesgericht,
Burghügel Mark, Maxipark
Treffpunkt:
„insel“ - Verkehr & Touristik
10:30 Uhr

Do, 23.06.11

Segway-Tour 1

Kurpark, Schloss Heessen,
Schloss Oberwerries
Treffpunkt:
Parkplatz Maximare
11:00 Uhr

KINDERVERANSTALTUNGEN

Do, 02.06.11

Sparkassen-Dschungelfest

Maximilianpark Hamm
14:00 Uhr

Sa, 11.06.11

Helios-Theater: „Tongestalten“

Kulturbahnhof
16:00 Uhr

So, 12.06.11

Helios-Theater: „Tongestalten“

Kulturbahnhof
11:00 Uhr

So, 12. - Mo, 13.06.11

Hüpfburgenfest

Maximilianpark Hamm
11:00 Uhr

Mo, 13.06.11

Randale – Rockmusik für Kinder

Maximilianpark Hamm
15:00 Uhr

So, 12.-Mo, 13.06.2011
Hüpfburgenfest
Maximilianpark Hamm



Mi, 15. - Fr, 17.06.11

Helios-Theater: „Tongestalten“

Kulturbahnhof
10:00 Uhr

KONZERTE

Sa, 04.06.11

Orgelmusik zur Marktzeit

Pauluskirche
11:15 Uhr

So, 05.06.11

Eine Reise durch die Welt der Musicals mit Sound4Voices

Musikpavillon im
Kurhausgarten
15:00 Uhr

So, 12.06.11

Batida Diferente -

Leidenschaftliche Hingabe und pure Emotion

Musikpavillon im
Kurhausgarten
15:00 Uhr

So, 12.06.11

Orgelfestival Plus –

„Musikalische Vielfalt“

Kirche St. Theresia
17:00 Uhr

Do, 16.06.11

KlassikSommer 2011:

Gesprächskonzert – eine Einführung in Mahlers 7. Sinfonie

Gustav-Lübcke-Museum
19:00 Uhr

So, 12.06.2011
Tempelfest
Sri Kamadchi Ampal Tempel



Sommer 2011



*Ein Sommernachts-
Michel aus Lönneberga Traum*

Urmel aus dem Eis
Waldbühne Heessen

www.waldbuehne-heessen.de • Tel. 02381 309090

**Die Gastronomie in den
Zentralhallen**

*Feste
Feiern!*



**Für jeden Anlass
der passende Rahmen
... für 20, 200 oder 2000 Gäste**

Wir beraten Sie gerne:
Tel. 02381 - 3777-20
info@zentralhallen.de
www.zentralhallen.de

Anzeigen





Hamms Kultur-Sommer

>> Vom KlassikSommer bis zum Kunst-Dünger, von Musikpavillon-Konzerten bis zum „Hammer Summer“, von der Wald-bühne bis zum Maxipark-Feuerwerk – Hamms Kultur-Sommer ist ein Sommer der spektakulären Ereignisse. <<



Sa, 18.06.11

Eröffnungskonzert

KlassikSommer 2011:

Mahlers Sinfonie Nr. 7 e-Moll

Alfred-Fischer-Halle

20:00 Uhr

So, 19.06.11

„Mandolinen und Gitarren hell erklingen“

Musikpavillon im Kurhausgarten

15:00 Uhr

So, 19.06.11

Gottesdienst mit Bach-

Kantate: Musikprojekt der

Pauluskirche

Pauluskirche

18:00 Uhr

Di, 21.06.11

Romengo (Ungarn): Ein neuer Klang in der Musik der Sinti und Roma

Pauluskirche

17:30 Uhr

Di, 21.06.11

KlassikSommer 2011:

Kit Armstrong

Gustav-Lübcke-Museum

20:00 Uhr

Mi, 22.06.11

Chorkonzert

Pauluskirche

19:30 Uhr

Sa, 25.06.11

KlassikSommer 2011:

Spark - die klassische Band

Audi-Potthoff-Hangar

20:00 Uhr

So, 26.06.11

„It don't mean a thing...“

Musikpavillon im

Kurhausgarten

15:00 Uhr

So, 26.06.11

ensemble nu:n - „Zeitspiele“

Pfarrkirche St. Agnes

17:00 Uhr

KUNST/ AUSSTELLUNGEN

bis So, 05.06.11

Schaustücke - Meisterschüler der Akademie Münster

Stadthausgalerie

16:00 Uhr

bis Sa, 11.06.11

„Geheime Orte“ - Fotografien v. Heinz Feußner

Martin-Luther-Viertel

16:00 Uhr

bis So, 19.06.11

Emil Nolde - Reiselust.

Gustav-Lübcke-Museum

bis So, 10.07.11

Frank van Hemert: Unverschämte Schönheit

Gustav-Lübcke-Museum

bis So, 10.07.11

Manfred Schlindwein - Drucksache

Maximilianpark Hamm

10:00 Uhr

bis So, 10.07.11

Kunst trotz(t) Armut

Pauluskirche

10:30 Uhr

bis So, 17.07.11

Bewegte Strukturen- Sammlungsschwerpunkt Informel-Gemälde

Gustav-Lübcke-Museum

bis So, 17.07.11

Peter Tournée „Malerei und Zeichnungen“; Peter Neumann „Fotografie“; Charly Holz

Maximilianpark Hamm

bis Mi, 31.08.11

Zeichen und Zahlen am Nil

Gustav-Lübcke-Museum

bis So, 11.09.11

Ernst Oldenburg - „Entdeckungen“, Malerei, Grafik und Skulptur

Galerie Kley

bis So, 11.09.11

Reise zu den vergessenen Kindern Afrikas

Maximilianpark Hamm

10:00 Uhr

bis So, 11.09.11

Komm mit nach Afrika! Maximilianpark Hamm

10:00 Uhr

MESSEN/TAGUNGEN

Mi, 29.06.11

10 Jahre Straßen.NRW

Marktplatz an der Pauluskirche

10:00 Uhr

MÄRKTE/ FLOHMÄRKTE

So, 05.06.11

Second-Hand-Modemarkt

Zentralhallen Hamm

11:00 Uhr

Mo, 13.06.11

Trödelmarkt Motto

„Trödel total“

Von-Thünen-Halle

11:00 Uhr

Henneberg
Heenenberg
Spargel / Erdbeeren
Sandfort 12
48324 Sandenhorst
Tel.: 02526/1239
www.henneberg.de

Erdbeeren

Erntefrisch genießen!

Erdbeerfeld geöffnet

Frisch gepflückt und zum Selberpflücken!

täglich geöffnet auch sonntags



Sie finden Hennebergs Erdbeerfeld in Hamm/Bockum-Hövel an der Ermelinghof Str. Ab der B63 Richtung Drensteinfurt/Münster gut beschildert!

Do, 16.06.2011, 19.00 Uhr
Einführung in Mahlers 7. Sinfonie
Gustav-Lübcke-Museum

Sa, 18.06.2011, 11.00 Uhr
7. Drachenbootrennen
Aktivita

Sa, 18.06.2011, 20.00 Uhr
Eröffnungskonzert KlasSommer
Alfred-Fischer-Halle

So, 19.06.2011, 18.00 Uhr
Gottesd. mit Bach-Kantate
Pauluskirche



Do, 23. - So, 26.06.11
**Mittelalterlicher Markt mit
 Kramer, Zunft & Kurtzweyl**
 Maximilianpark Hamm
 11:00 Uhr

So, 26.06.11
**Sammler-, Antik- und
 Trödelmarkt**
 Zentralhallen Hamm
 11:00 Uhr

SONSTIGES

Sa, 04.06.11
 Terraristika
Zentralhallen Hamm
 10:00 Uhr

So, 05.06.11
Kunst im Park
 Maximilianpark Hamm
 11:00 Uhr

Di, 07.06.11
**Rinder-, Zuchtvieh- und
 Nutzkälberauktion**
 Zentralhallen Hamm
 10:00 Uhr

Di, 07.06.11
Hammer Ossi-Stammtisch
 Haus Prünze
 19:00 Uhr

Do, 16.06.11
Fundsachenversteigerung
 Zentralhallen Hamm
 13:30 Uhr

Erdbbeerzeit bei Korn

Soester Str., Braam Ostwennemar
 Lippestraße, Hof Freisler
 Münsterstraße, T&M Automobile
 Fritz-Reuther-Str., Zentralhallen

Hamm-Westünen, Caldenhofer Weg
 Welter-Einecke, Obsthof

täglich von 10-19 Uhr geöffnet, auch sonntags.

Unsere Verkaufsstellen sind täglich von
 10-19 Uhr geöffnet, auch sonntags.



Do, 23.-So, 26.2011, 11.00 Uhr
Mittelalterlicher Markt
 Maximilianpark Hamm



Sa, 25.06.2011, 20.00 Uhr
KISommer: Spark d. kl. Band
 Audi-Potthoff-Hanger



So, 26.06.2011, 20.00 Uhr
**KISommer: 14 Versuche,
 Wagner lieben zu lernen**
 Kurhaus Bad Hamm



29.06.2011, 15.00 Uhr
Harpune, Kulthammer, Baumsarg
 Führung. Museum





Foto: Hübner

Bereits seit 16 Jahren ist Martina Manderla in der Maske der Heessener Waldbühne aktiv.

Schwierige Charaktere schminken

Das traditionelle „Einschminken“ ist für Martina Manderla der erste Höhepunkt der neuen Spielzeit: Jede einzelne Maske wird von der 53-jährigen Ressortleiterin auf ihre Bühnentauglichkeit hin überprüft. Nicht selten werden Perücken geändert oder Rouge- und Schattierpaletten für kleinere farbliche Korrekturen hervorgeholt. Profimäßig, mit großer Routine. Für Miriam Muth ist das „Einschminken“ hingegen ein echter Härtestest.

>> Die 39-jährige Miriam Muth ist erst seit dieser Spielzeit als ehrenamtliche Helferin in der Maske der Waldbühne in Heessen tätig. Im Gegensatz zu Ehemann Christoph und den beiden Töchtern Tabea und Luisa allerdings hinter den Kulissen. „Auf der Bühne würde ich bestimmt vor Lampenfieber keinen Ton herausbekommen“, berichtet sie. „Bei unserem Familienergebnis wollte ich mich aber trotzdem irgendwie beteiligen“, ergänzt Muth. So verschlug es die Quereinsteigerin zu Martina Manderla in die Maske.

IHRE EINZIGE ERFAHRUNG im Schminken fremder Menschen: ein Wochenend-Grundkurs an der Waldbühne unter fachlicher Anleitung. „Der Rest ist Learning by Doing. Unsere Neuzugänge werden direkt ins kalte Wasser geworfen“, erklärt Martina Manderla, die als Ressortleiterin der Maske 30 Laien-Maskenbildnerinnen anlernt und deren Einsatz plant.

Muths erste Bewährungsprobe lässt nicht lange auf sich warten. Ein Schauspieler aus dem „Michel aus Lönneberga“-Stück wartet auf die Grundierung, die alle Darstellerinnen und Darsteller erhalten. Neben Muth liegen Eye-Shadow, Lippen-, Rouge- und Schattierpaletten, die einem Wasserfarbkasten ähneln, griffbereit. Noch sichtlich nervös trägt sie zuerst die grundierende Fettschminke auf, die durch das Abpudern fixiert wird. Diese Schminkschicht sorgt dafür, dass die Maske trotz hoher Temperaturen oder Schweiß nicht verläuft.

Für Muth folgt die heikelste Disziplin: Augen umranden. „Ich hoffe, dass ich trotz zittriger Hände keinem in die Augen pickse“. Tut sie nicht. Verletzungsfrei zieht die 39-Jährige die Augenbrauen nach, trägt Rouge auf und greift zum Lippenstift. Es ist vollbracht. Fünf weitere Schauspieler warten noch auf ihr „Grund-Make Up“. Mit jedem Lidstrich wird Muth selbstbewusster und ihre Hand ruhiger. „Es hat alles super

geklappt, ich bin zufrieden. Ich habe schnell Fuß gefasst und freue mich auf die anstehende Spielzeit“, resümiert die Waldbühnen-Quereinsteigerin.

Fuß gefasst hat Martina Manderla schon vor 16 Jahren. Seitdem ist die gelernte Visagistin und Kosmetikerin hinter den Kulissen in der Maske aktiv. Sie ist maßgeblich für Entwurf und Umsetzung der Maske, also die Perücken und das Make Up, verantwortlich. Sie reizen und faszinieren besonders die Herausforderungen an ihrem ehrenamtlichen Engagement: Dazu gehören Schussverletzungen, offene Brüche oder blutende Wunden ebenso wie alte, junge, wütende oder begeisterte Ausdrücke zu schminken.

„SCHÖN SCHMINKEN kann jeder. Ich liebe es, schwierige oder ungewöhnliche Charaktere zu schminken“, erzählt die 53-jährige Expertin. Ihre aktuellste Herausforderung: Waran Wawa aus dem Stück „Urmel aus dem Eis“. Dazu hat sich

WIR WÜNSCHEN DER WALDBÜHNE FÜR 2011 VIEL ERFOLG

Meisterbetrieb seit über 20 Jahren



**Friedhof
Garten
Floristik**

**Korte
Gartenbau**

zuständig für den
katholischen
Ostenfriedhof
an der Ostenallee

direkt auf dem
Sundern-Friedhof
Hamm - Heessen
Tel.: 0 23 81 / 6 23 05

Zwei starke Partner rund um Autos und Motorräder

**Kfz-Sachverständigen
Büro Schumann**

Als freiberufliche
Kfz-Sachverständige
bieten wir:

- Kfz-Schadengutachten
- Schwache-Bewertungen
- Technische Untersuchungen
- Unfallanalyse und
-rekonstruktion
- Schäden an und durch
Waschanlagen

u.v.m.

**59 073 Hamm
Auf dem Knuf 17
Tel.: 0 23 81/ 55 04
oder 0 23 81/ 55 05**

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
08:00 - 17:00 Uhr
jeden 1. und 2. Samstag
08:00 - 12:00 Uhr

Als Vertragspartner
der
GTÜ bieten wir:

- Hauptuntersuchungen
nach §29 StVZO
inkl. "AU"
- Oldtimer-Erstuntersuchungen
nach §23 StVZO
- Änderungsabnahmen
nach §19(3) StVZO

u.v.m.

www.sv-schumann.de

... von uns lackiert, gut investiert!



Karosserie & Lack

Tel.: 02381 - 6 13 03 • Auf dem Knuf 19 • 59073 Hamm

Service für gutes Essen

OSSENBRINK

GASTRONOMIE & GV-PARTNER

In der Schlinge 10-14 59227 Ahlen Zentral-Fon: 0 23 82/89 05-0 Bestell-Fax: 0 23 82/89 05-55 www.ossenbrink.de info@ossenbrink.de

**SPARDING
Malermeister**



Heessener Dorfstraße 48
59073 Hamm

Tel. 02381 38250 - Fax 38253
www.sparding.de

Auf gute Nachbarschaft.

Raiffeisen-Markt

**Rund ums Jahr
sind wir für Sie da!**

Wir wünschen der Waldbühne
für 2011 viel Erfolg.

Raiffeisen-Markt Ahlen

59229 Ahlen • Kleiwellenfeld 43 • Tel.: 02382 888600
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-18.30 Uhr, Sa. 8.30-14.00 Uhr

MIT SINN UND VERSTAND ...
GEBRÜDER WILKE. DRUCKER AUS LEIDENSCHAFT.

Viel Erfolg
zum
Saisonstart
2011!



**Druckerei _ Verlag _ Grafik-Design _ Internet
Mailing-Service _ Lektorat _ Service nach Maß**

GW
Gebrüder Wilke

Gebrüder Wilke GmbH
Druckerei und Verlag
Oberallener Weg 1
59069 Hamm

Telefon 02385 4 62 90-0
Telefax 02385 4 62 90-90
info@wilke-gmbh.de
www.wilke-gmbh.de

**Kärcher Verkauf und
Reparatur-Service**

Angebote:
Honda Rasenmäher HRG415CPD, 41 cm **399,00 €**

Unser Angebot:
Inspektion für Motorrasenmäher ab **27,50 €**
Inspektion für Aufsitzrasenmäher ab **79,50 €**
(zzgl. evtl. Inspektions- oder Ersatzteile)

Messer für Rasenmäher schleifen u. wuchten 6,90 €
ab **11,00 €**

Anhängerverleih ab **11,00 €**

Suntek Sonnenschutzfolie Einführungspreis: ab **139,00 €**
für PKW 2-3 türig (inkl. MwSt.)*

Mann gönnt sich ja sonst nichts! Ihr Fahrzeug wieder im neuen Glanz!
Waschen, Polieren, kpl. Innenreinigung,
inkl. Scheiben (außen und innen) Einführungspreis: ab **79,00 €**
* Leistungen der Fa. König's im Hause AMR

AMR • Hülkamp 6 • 59073 Hamm
Tel.: 02381 - 5 44 81 55 • www.amr-Hamm.de

HONDA **AMR** **KÄRCHER**

Anhänger • Motorgartengeräte • Reinigungstechnik • Schmierstoffe
Batterien • Heiztechnik • Bautrocknung

Manderla stundenlang Videos anderer Aufführungen angesehen und viel mit verschiedensten Farbtönen herumexperimentiert. Mit dem Ergebnis ist sie zufrieden. „Verbessern und perfektionieren kann man sich aber immer. Man lernt nie aus“, betont die Kosmetikerin. Deshalb leitet Manderla selbst Grundkurse für Neuzugänge in ihrem Team und engagiert professionelle Maskenbildner für intensive Schulungen.

Pro Aufführung sind Manderla und ihre 30 Kolleginnen nicht selten mehr als sechs Stunden lang beschäftigt. Allein für Shakespeares „Sommernachtstraum“ werden neun Helferinnen in der Maske und drei in der Perücke benötigt: Neben umfangreichen Vorbereitungen müssen die Darsteller geschminkt und Perücken angepasst werden. Kurzfristiges Nachschminken während der Vorstellungen und die anschließende Reinigung und Desinfizierung der Utensilien runden das Engagement ab. Zeit, die Martina Manderla und Miriam Muth gerne investieren. „Wenn man sich sein Werk hinterher auf der Bühne anguckt und den Applaus der Zuschauer hört, ist das die schönste Entschädigung“. Da sind sich die Neueinsteigerin und die erfahrene Kosmetikerin einig. <<



Fotos: Hübner

Sommernachtsträume, Südsee und Schweden

Warme Sommertage und -nächte wünschen sich die drei Spielleiter der Waldbühne. Denn südliches Flair würde hervorragend ins Programm passen.

>> Mit der Musical-Inszenierung von „Ein Sommernachtstraum“ bringt Spielleiter Wolfgang Barth schwungvolle Musik, die von Klaus Rütter umgesetzt wird, ins Abendprogramm. Anke Lux übernimmt die Choreographie. Den Sologesang, der live auf der Bühne gesungen wird, studiert Birgit Copony ein. Inhaltlich setzt Barth bewusst auf den erotischen Charakter des Stückes. Besonders in seiner Kostümwahl betont er die frivole Lustbarkeit der Handelnden. Wolfgang Barth selbst treibt in seiner Rolle als „Puck“ – als Gnom, Teufelchen oder als Amor auftretend – manch deftigen Schabernack.

ALS SYMPATHISCHEN „Lausbub wider Willen“ setzt Spielleiter Sebastian Mester in den Nachmittagsvorstellungen Astrid Lindgrens „Michel aus Lönneberga“ in Szene. „Das Publikum soll Spaß an seinen Streichen haben und lachen können“, sagt

Mester. Mit seinen Eltern, seiner Schwester Klein-Ida und landwirtschaftlichen Helfern lebt Michel in den Jahren um 1900 auf einem schwedischen Bauernhof. Michel ist ein aufgewecktes Bürschchen und will eigentlich „nur helfen“. Trotzdem trifft er zielsicher fast jedes Fettnäpfchen.

Das dritte Stück, das Vormittags-Programm: „Urmel aus dem Eis“ in der Regie von Andreas Brochtrop-Wegerich. Professor Tibatong lebt mit Tim, seinem Adoptiv-Sohn, und einigen äußerst gelehri- gen Tieren lebt auf der idyllischen Südsee- Insel Titiwu. Das Besondere an der lebens- werten Gesellschaft: Alle Tiere sprechen dank Tibatongs Unterrichtsmethden die menschliche Sprache. Das jüngste Experi- ment des Professors ist ein Urmel, ein kesses „Urviech“, dass jedoch erst einmal aus einem riesigen Ei ausgebrütet werden muss. <<



Die wichtigsten Utensilien in der Maske der Waldbühne Heessen

Lieber gleich zu

OBI®

Hamm-Heessen

im Ökozentrum / Richtung Alfred-Fischer-Halle

HUMPE **HM**
Metallbau GmbH

**Wir liefern
einbruchgeschützte**

- Fenster
- Türen
- Wintergärten

Hamm-Heessen
Auf dem Knuf 5
Tel. 30 23 30



**ALFRED
HERING**

**Schrott-
Großhandel
Containerdienst**

Hafenstr. 60
59067 Hamm
Telefon 4 49 01



Fördern die Familienfreundlichkeit in der Hammer Wirtschaft: (von links) Karin Bremsteller, Dr. Britta Obszerninks und Karin Kaplan.

Familienfreundlichkeit hat viele Gesichter

Zwei F, die immer stärker zusammenwachsen: Familienfreundlichkeit und Firmen. Drei Frauen fördern diese Entwicklung mit Erfolg – und in enger Kooperation mit Firmenchefs, Führungskräften und engagierten Mitarbeitern. Das Frauen-Team für mehr Familienfreundlichkeit: Dr. Britta Obszerninks, die stellvertretende Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Hamm, ihre Kollegin Karin Kaplan und Karin Bremsteller vom Hammer Familienbüro.

>> Ihr gemeinsames Zwischenfazit: „Hamm ist gut aufgestellt, wir sind auf dem richtigen Weg.“ Gemeinsam haben Wirtschaftsförderung und Familienbüro mehrere Programme gestartet. Die jüngste Initiative befindet sich im Endspurt, auf der Zielgerade: „Familienbewusstes Unternehmen in Hamm.“ An dem Beratungs-

und Qualifizierungsprojekt nehmen seit Ende September 2010 sieben Betriebe teil: Der Dachdecker-Einkauf West, das Friedrich-Wilhelm-Stift, die Lackfabrik Hesse, hotel.de, Mohs Stahlhandel, Salzgitter Line Pipe und die Stadtwerke Hamm. Partner aus unterschiedlichen Institutionen haben das Projekt konstruktiv begleitet.

Das engagierte Familien-Team der Stadtwerke Hamm



IN FÜNF WORKSHOPS wurden die Firmen unter die Lupe genommen und konkrete Vorschläge für mehr Familienfreundlichkeit erarbeitet. Die zwischenzeitlich umgesetzten Maßnahmen sind so unterschiedlich wie die Unternehmen selbst: Sie reichen von neuen Arbeitszeitmodellen über verbesserte Möglichkeiten zur Wiedereingliederung in den Beruf bis hin zur Einrichtung eines Kinderbetreuungs-zimmers mit Arbeitsplatz als Überbrückungsangebot für Notfälle in der Familie. Nach erfolgreichem Abschluss dürfen sich die Betriebe „Familienbewusstes Unternehmen in Hamm“ nennen.

Das Engagement „war außerordentlich hoch“, freut sich Britta Obszerninks über die „spannenden Ergebnisse“. Die Wirtschaft sei zunehmend aufgeschlossener. „Die Unternehmen haben festgestellt, dass familienbewusstes Handeln für sie ein Gewinn ist und familienfreundliche Strukturen die Unternehmen für Fachkräfte und ihre Familien attraktiv machen.“

Die sieben an dem Projekt beteiligten Firmen wollen nach der Zertifizierung gezielt ihre familienfreundliche Position weiter ausbauen. „Geplante Ansätze sind“, erläutert Karin Kaplan, „die bessere Vereinbarkeit von Schichtarbeit und Familie, die Bereiche Gesundheit und Pflege wie auch die Schulung von Führungskräften.“

Und auch für die Wirtschaftsförderung und das Familienbüro bleibt das Thema auf der Tagesordnung: „Durch unsere Kooperation können wir sehr viel bewegen.“ Ein besonders gutes Beispiel sei die Hammer „Allianz für Familie und Kinder“, die aktive Lobbyarbeit betreibt, wie Karin Bremsteller berichtet: „Wir haben für unsere Plakat-Aktion 75 engagierte Unternehmen und Menschen gefunden, die mit ihrem Gesicht für Familienfreundlichkeit in Hamm stehen.“

ANDRE GEMEINSAME AKTIVITÄTEN sind das Modellprojekt zur Gestaltung familienfreundlicher Bedingungen in den fünf Hammer Krankenhäusern und das umfassende städtische Servicepaket für nach Hamm ziehende neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Unternehmen. Wie familienfreundlich Hamm ist, signalisiert nicht zuletzt der Aufkleber „Maxi's Stützpunkt“ – an bisher schon 130 Geschäften und Einrichtungen, die „bei kleineren und größeren Problemen Kindern und Eltern ihre Türen öffnen und bereit sind zu helfen“. <<



Eingangsbereich

Die Firma Ulrich Kampschulte, Friedhofsgärtnerei aus Werl-Hilbeck, ist seit mehr als 28 Jahren als Friedhofsgärtner für den Hammer Süden tätig. Auf dem Friedhofsgelände an der Werler Straße hatte Herr Ulrich Kampschulte auch eine kleine Blumen-

Neuerö

Blumen U. Kampschulte



Verkaufsraum

Ihr Team der WIVO
Telefon (0 23 81) 56 - 21



WIVO – die No. 1 in Hamm!

**WIVO Wirtschafts- und
Versorgungsdienst GmbH**

Werler Str. 110
59063 Hamm
wivo@evkhamm.de
www.wivo-hamm.de

Ihre Feier – ein voller Erfolg

- Ihr Party-Service für große und kleine Veranstaltungen ab 20 Pers.
- Fullservice nach Ihren Wünschen
- Moderne Küchen
- Feiern in eigenen Räumlichkeiten oder komfortabel bei uns

Partyservice von A-Z

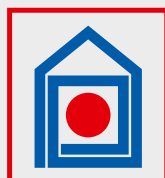
verkaufshalle, die aber nicht mehr den heutigen Ansprüchen entsprach. Nach langen Überlegungen beschlossen sie an gleicher Stelle ein neues Blumenfachgeschäft zu bauen. Im Winter 2009/2010 begann Herr Kampschulte mit der Planung, die nach ca. 6 Monaten abgeschlossen war. Am 19. Juni 2010 wurde mit dem Abbruch des alten Gebäudes begonnen und danach sofort mit dem Neubau gestartet. Der Verkauf ging in einem Container weiter. Der harte Winter verzögerte die Fertigstellung erheblich,

Wir gratulieren Herrn Ulrich Kampschulte zum Neubau des Blumenfachgeschäfts

*10 Jahre Meisterbetrieb
des Stuckateurhandwerks*

Frank Meisenhöfer Stuckateurmeister

Stuckgeschäft Meisenhöfer
Soester Straße 3
59519 Möhnesee
Telefon: 0 29 24/9 74 90 15
Telefax: 0 29 24/9 74 90 12
Mobil: 01 60/78 26 817



Stuckateur



Für Malerarbeiten in unserem Betrieb ist Malergeselle Franz Lütke zuständig · Mobil 0171-7823865

ffnung



so das der geplante Eröffnungstermin, Frühjahr 2011, nicht eingehalten werden konnte. Herr Kampschulte freut sich nun,



Seitenansicht

Hier noch einige Zahlen

Gesamte bebaute Fläche 200 m²

Verkaufsraum 75m²

Parkplätze an der Werler Straße (Parkstreifen)

Eigene Parkplätze am Blumengeschäft (10-12)

rueffert.
..... werbung

59069 Hamm-Rhyern · www.rueffert.de

Meisterbetrieb seit über 20 Jahren

**Friedhof
Garten
Floristik**

**Wir wünschen viel Freude und Erfolg
mit dem neuen Blumenfachgeschäft!**

**Korte
Gartenbau**

zuständig für den
katholischen
Ostenfriedhof
an der Ostallee

direkt auf dem
Sundern-Friedhof
Hamm - Heessen
Tel.: 0 23 81 / 6 23 05

**BAUUNTERNEHMUNG
KAMANN**
GMBH & CO. KG

nfachgeschäftes und wünschen ihm Glück, Zufriedenheit und Erfolg

schmidt
Technik Dienstleistungs GmbH Werl

Wir helfen Ihnen aus der Klemme!

An der Bundesbahn 1
59457 Werl

Tel: 02922/7012

Wir passen die Elektro-
Installation auf Ihre
Bedürfnisse an!

Individuelle
Beleuchtungstechnik

24h-Notdienst

22m LKW-Arbeitsbühne

Fernseh-
Empfangsanlagen

Blitzschutz und
Überspannungsschutz

www.schmidt-technik.net

W. Borgert
Sonnenschutzsysteme

• Markisen
• Rollläden
• Wintergartenmarkisen
• Insekten- und
Pollenschutz

Werler Str. 84 · 59065 Hamm
Tel.: 3 60 65 69 o. 49 22 38

Beratung · Verkauf · Service
Mo.-Fr. 15-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

Wir stellen alles in den Schatten!



Die Lercher Kapelle hat eine wechselvolle Geschichte: Sie reicht bis in das Jahr 1665 zurück. Die kleine Kirche ist innen ein Abbild des von Dietrich von

An der Kirche kommt das Dorf

>> Prinzipientreu war und ist sie, die Kapelle an der Kamener Straße: Ein Jahr nach dem Westfälischen Frieden wurde sie vom Grafen Dietrich von der Recke auf seinem Haus Reck gebaut, im Sinne der streng reformierten Konfession des Grafen. Schmucklos und schlicht, mit der Kanzel über dem Altar, was die Grundüberzeugung der Reformierten versinnbildlicht, dass das Wort über allem steht.

DIE HERREN VON HAUS RECK waren Protestanten der ersten Stunde: 1567 trat der damalige Besitzer zum evangelisch-reformierten Glauben über und ließ die Betstunden im Herrenhaus abhalten. Nach dem Ende des 30-jährigen Krieges stiftete von der Recke die – dann 1665 vollendete – Kapelle und eine Predigerstelle für seine Gutsleute.

Die Dorfbewohner von Lerche dagegen pilgerten ins benachbarte Kamen. Das sollte sich ändern: 1906 wurde die heutige Kapelle geweiht – und sie „gehört“ den Lercher Bürgern, ist Teil des Kirchenkreises Kamen. „Das beruht auf der alten Zugehörigkeit der Herrschaft Reck“, erläutert Hans-Martin Böcker, der seit 1985 hier Pfarrer ist. Kommunal steht die Kapelle seit 1970 auf Pelkumer Boden, seit 1975 gehört sie zu Hamm. Doch das Verhältnis zu Hamm war nicht immer ungetrüb: In der großen „Friedhofskrise“ beehrten die Lercher dagegen auf, dass die Stadt den

Ein kleines Kirchlein überdauert wechselvolle Zeiten. Wie Jona im Bauch des Walfischs, der auf einem Fenster im Altarbereich abgebildet ist, ist die Kapelle in Lerche lebendiger Beweis für einen philosophischen Grundsatz: „Es ist nicht die stärkste Art, die überlebt, und auch nicht die intelligenteste, sondern diejenige, die sich am besten an Veränderungen anpasst.“

Lercher Friedhof an der Kapelle aufgeben und auch nicht an die Gemeinde abtreten wollte. Dagegen liefen die Lercher Sturm. Eine wichtige Rolle spielte der rührige Friedhofsverein, der mit vielen Neuerungen wie der Baumbestattung oder der halbanonymen Bestattung weithin eine Vorreiterrolle einnimmt. Der damalige Hammer Oberstadtdirektor lenkte ein – und die Lercher behielten ihren Friedhof.

Dass es die Kapelle gibt, geht ebenfalls auf eine „Bürgerinitiative“ zurück: Als die Familie von der Recke verarmte, verfiel die alte Kapelle und musste 1871 abgerissen werden. Die Innenausstattung brachte man im Neubau außerhalb der Gutshaus-Gräfte unter. Doch auch die neue Kapelle wurde nach nur 30 Jahren abgerissen. Und dann schlug die Stunde der Bauern und Bürger: Lehrer Arnold Schulze Witteborg sammelte Lercher um sich, die eine Kirche in Lerche behalten wollten. Architekt Christoph Epping, Verwandter des Lehrers und gebürtiger Hammer, plante den Neubau der heutigen Kapelle an der Kamener Straße, für die die Lercher wieder einmal Steine und Inneneinrichtung der Haus-Reck-

Kapelle über die Zeiten retteten.

So ist die heutige Kapelle zumindest innen ein Abbild des alten Gotteshauses: Die Eingangstür, die hölzerne Tonnendecke, der alte Treppenaufgang zur Orgelempore, der Altartisch sind Originale aus dem 17. Jahrhundert. Derzeit läuft ein Aufnahmeverfahren, das die Kapelle unter Denkmalschutz stellen soll. Und sie ist ein Abbild des evangelischen Bürgerstolzes: „Hier steckt kein Pfennig Kirchensteuer drin“, betont Pfarrer Böcker. „Alles wurde durch Spenden und Eigenarbeit ermöglicht“. Die neue Kanzel wurde ebenso von örtlichen Tischlern gefertigt wie die Kirchenbänke und das Lesepult, das sich zum Taufstein umbauen lässt.

DOCH WAS DEM KIRCHLEIN ein wirklich einzigartiges Gepräge gibt, sind seine Fenster – und die sind hochmodern: Der chilenische Künstler José Francisco Correa Lira schuf intensive Bilder aus farbigem, an manchen Stellen in dezente Farbverläufen geschabtem Glas. Sie lassen die Kirche leuchten, „bei Sonne im Altarbereich fast wie in einer Disco“, wie Pfarrer Böcker durchaus wohlwollend schildert. Die



der Recke gestifteten alten Gotteshauses.

zusammen

Erntedanksonne strahlt golden, die Sonne über der „Welt der Arbeit“, wo das Leben unter Fördertürmen und auf den Äckern dargestellt ist, ist rußverhangen. Jesu Leben, das Pfingstfenster, Abendmahls- und Tauf-Fenster ergänzen das Ensemble. „Für das letzte Fenster fanden sich zwei Spender, die im Urlaub am Strand beschlossen, das Werk aus eigenen Mitteln zum Abschluss zu bringen“, berichtet Pfarrer Böcker schmunzelnd.

EINE WEITERE GROSSTAT bürger-schaftlichen Engagements hebt die kleine Lercher Kirche unter vielen anderen hervor: 1990 erhielt sie eine neue, aus Spenden finanzierte Orgel. „Früher gab es nur eine ziemlich schreckliche Hammond-Orgel bei uns“, erinnert sich Pfarrer Böcker. Dann kamen Orgelbauer aus Potsdam, die ein schönes Instrument der traditionsreichen Firma Schuke nach Vorgaben des Unnaer Organisten einbauten, der die Gottesdienste in Lerche seit vielen Jahren musikalisch gestaltet.

In Lerche ist die Kapelle, in der alle zwei Wochen Gottesdienst gefeiert wird, in der auch Konfirmationen und Trauungen stattfinden, immer noch Dorfmittelpunkt: Osterfeuer im Kirchengarten, Jubiläen, zu denen auch der Glaskünstler Correa Lira eingeladen wurde, Treffen der Frauenhilfe – an der Kirche kommt das Dorf zusammen. <<

N. KÜPER HOLZVERARBEITUNG

Fenster • Türen • Möbel • Innenausbau



An der Schläge 20
59077 Hamm-Lerche
Telefon/Fax: **0 23 07 / 1 54 61**

Friedrich Knäpper

**Putz • Stuck-Trockenbau
Vollwärmeschutz • Außenputz**

☎ 0 23 07 / 1 28 13

Neustädter Weg 4 • Hamm-Lerche



Kerstheider Straße 80 • 59077 Hamm (Lerche)
Tel. (0 23 07) 1 01 53 • Fax (0 23 07) 1 36 63
Mobil: 01 73/577 63 79
E-Mail: info@untermann-galabau.de
www.untermann-galabau.de

- Beratung & Planung
- Gartenänderung & Neuanlagen
- Gartenservice
- Natursteinarbeiten aller Art
- Betonpflaster & Betonwerkstein
- Teich- & Wasseranlagen
- Holz- & Metallzäune
- Pflanzung & Rasenanlagen (auch Fertigrasen)
- Pflege von Aussenanlagen
- Gehölz- & Heckenschnitt
- Rodung & Baumfällarbeiten

*Für individuelle
Dachgestaltung*



Brorhilker & Co. GmbH

Bedachungen • Fassaden

Kamen Straße 106
59077 Hamm

Telefon 0 23 81 / 49 06 67
Telefax 0 23 81 / 49 06 84
info@brorhilker.de

**BESTATTUNGSHAUS
MAKIOL**

40 43 40

Wielandstraße 190
Vorsterhauser Weg 56
Münsterstraße 60
www.makiol.de

Abschied und Vorsorge brauchen Vertrauen

- Private Abschiedsräume und Trauerhalle
- Individuelle Vorsorgeverträge



Beim Klangkosmos in der Pauluskirche: die ungarische Band Romengo

Farbe trifft Lyrik

Vom 19. Juni bis 17. Juli zeigt die seit 2005 in Hamm lebende Künstlerin Monika Arpad in der Stadthaus-Galerie aktuelle Bilder, die ihren Ursprung in ausgewählten lyrischen Werken haben.

>> Repräsentativ für Arpads Werkschau sind vollflächige Farbdarstellungen. Ihre zumeist puristisch anmutenden Arbeiten wirken vor allem durch ihre Harmonie von Farbe und Form. Es ist die klare Kraft der Farben, die ihren zumeist in Öl auf Leinwand und Acryl und Gouache auf Papier gemalten Werken eine sehr persönliche Ausdrucksstärke verleiht. Gleichsam katalytisch wirkt sich zudem der lyrische Bezug auf ihre Arbeiten aus.

Einen ersten Eindruck davon erhält man anlässlich der Eröffnung der Ausstellung (19. Juni, 11.30 Uhr): Ulrich Weißenberg, Fachbereichsleiter Kultur, begrüßt die Künstlerin und die Besucher, während die Hammer Autorin Marion Gay zur Einführung aus ausgewählten Werken liest. Für die musikalische Umrahmung der Vernissage sorgt Saxophonist Michael Kunze.

Die Ausstellung in der Stadthaus-Galerie, (in ihr werden Arbeiten der lokalen und regionalen Künstlerszene sowie Werke von Künstlern aus den Partnerstädten Hamms präsentiert werden), ist jeweils freitags von 16 bis 20 Uhr sowie samstags und sonntags von 11 bis 16 Uhr geöffnet. <<

Ein neuer Klang

Die letzte Weltmusik-Reise vor der Sommerpause führt am 21. Juni in die ungarische Hauptstadt Budapest und rückt eine uralte musikalische Tradition in den Mittelpunkt des Konzertes: die Musik der Oláh.

>> „Oláh“ wurden die Vlach-Roma oder Walachen genannt, die nach dem Ende der türkischen Besetzung im 18. Jahrhundert aus den Fürstentümern Moldau und Walachei nach Ungarn einwanderten. Über alle Zeiten hinweg haben die Roma immer Elemente aus ihrer jeweiligen Umgebungskultur in die Musik einfließen lassen, die dann ganz selbstverständlich zu „ihrer“ Musik wurde. Instrumente waren nur die Stimme und Haushaltsgegenstände (wie Milchkannen), was ihrer nomadischen Tradition geschuldet ist. Zum traditionellen Repertoire gehören Tanzlieder und

langsame, lyrische Lieder.

In dieser Tradition steht Romengo: Die experimentierfreudige Band spielt Kompositionen im Oláh-Stil sowie innovative Interpretationen von Liedern, die von Generation zu Generation in der Familie weitergegeben wurden. Zum typischen Rhythmus der Milchkannen und zur gefühls- und kraftvollen Stimme der charismatischen Sängerin Monika Lakatos fügen sich virtuos Streichinstrumente und Gitarre und bilden so den neuen Klang einer jungen, weltoffenen Generation von Roma-Musikern des 21. Jahrhunderts.

RR-N

Rohr- und Kanaltechnik Nitsche

**24 Std.
Service**

Rohrreinigung:

- Beseitigung von Verstopfungen
- Entfernen von verfestigten Ablagerungen
- Entfernen von einragenden Baumwurzeln
- Wartung

TV-Inspektion:

- Zustandsuntersuchung
- Bestandsaufnahmen
- Rohrortung
- Sanierung

Hermann-Löns-Str. 83 · 59514 Welver · **Kostenlose Service-Nr. 0800 6500100**

Positive Energie für Hamm

„Als bewährter Partner liefern wir Energie nicht nur in Form von Strom, Erdgas und Wärme“, erläutert Pressesprecherin Cornelia Helm, „sondern auch Energie in Form von zielgerichteter Unterstützung und Förderung vielfältiger Aktivitäten in der Stadt Hamm durch zahlreiche Sponsoring-Maßnahmen. Umfassendes gesellschaftliches Engagement gehört zu den klassischen Stärken der Stadtwerke Hamm.“

>> Sponsoring ist nach Cornelia Helms Worten ein wichtiges Element der unternehmerischen Verantwortung, die „die Stadtwerke gegenüber ihrer Stadt wahrnehmen“. Als ein Beispiel für viele nennt die Pressesprecherin das umfangreiche Sportsponsoring, das „ein aktiver Beitrag zur Entwicklung und zur Förderung sowohl von Leistungs- als auch Breitensport in Hamm“ sei.

„Kreative Ideen lassen sich mit Partnern wie unserer ersten Handballbundesliga-Mannschaft, der HSG Ahlen-Hamm, besonders gut umsetzen“, betont Cornelia Helm, „dennoch liegt unser Augenmerk auf der Förderung des Breitensports. So unterstützen wir die Jugendarbeit im Maxi-Swim-Team, verfolgen deren sportliche Entwicklung und freuen uns gemeinsam mit den Verantwortlichen über die Erfolge, die das in unserer Erlebnistherme Maximare trainierende Team erreicht.“

DAS SPONSORING-PAKET macht aber nicht bei dem Maxi-Swim-Team Halt. „Der Märkische Boxring, der Taekwondo Herringen e.V., der TTC Grün-Weiß Bad Hamm, die Hammer Spielvereinigung und Westfalia Rhynern sind einige der vielen Vereine, mit denen die Stadtwerke Hamm ebenfalls gute Beziehungen auf der Basis gemeinsamer Aktivitäten pflegen.“

Ein weiterer Sponsoring-Schwerpunkt ist das kulturelle Leben. „Weil ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Freizeitangebot ein wichtiger Standortfaktor für Hamm ist, treten wir als Sponsor beim KlassikSommer, beim Jazz-Festival, und beim Kurparkfest auf, aber auch bei Veranstaltungen im Maximilianpark und in den Zentralhallen.“ Das wohl prominenteste Beispiel ist der „Hammer Summer“. Die Stadtwerke sind Hauptsponsor und Mitveranstalter dieses Sommer-Highlights, das jeweils mehr als 15 000 Musikfans anzieht – in diesem Jahr auf dem Marktplatz an der Pauluskirche bereits zum neunten Mal!

AUCH AUF DEM GEBIET DER BILDUNG sind die Stadtwerke unterwegs. „Mit einer Stiftungsprofessur tragen wir dazu bei“, so Cornelia Helm, „den Hochschulstandort



Der „Hammer Summer“ begeistert jedes Jahr mehr als 15 000 Musikfans – mit Abstand Hamms größtes Open-Air-Konzert.

Cornelia Helm ist Pressesprecherin der Stadtwerke Hamm und leitet die Unternehmenskommunikation



Hamm weiter zu etablieren und sorgen gemeinsam mit anderen Förderern dafür, dass Hamm auch über die Stadtgrenzen hinaus an Attraktivität gewinnt.“ Dank dieses Engagements ist es der Hochschule Hamm-Lippstadt gelungen, mit Dr. Harald Mathis einen Forscher des renommierten Fraunhofer-Instituts für eine Stiftungsprofessur im Bereich „Industrielle Informatik und Biomikrosystemtechnik“ zu gewinnen.

Und – das ist den Stadtwerken Hamm ganz besonders wichtig – viele Vereine und Organisationen werden in ihren sozialen Anliegen durch Spenden unterstützt: „Jedes Jahr vergeben wir neben vielen kleinen Spenden auch eine große Weihnachts-spende, die Bedürftigen zugute kommt.“

Pressesprecherin Cornelia Helm zusammenfassend: „Mit all diesen Aktionen wollen wir den guten Geistern der Stadtwerke Hamm Leben einhauchen und die Menschen in Hamm begeistern, denn auch wir sind Hamm. Als Energiedienstleister und als Sponsoringpartner.“ <<



APOTHEKENKALENDER FÜR DEN NOTFALLDIENST

A	Adler-Apotheke Dr. W. Cobet Marktplatz 14 Tel. 92 11 11	Berg-Apotheke A. Lürssen, (B.-Hövel) Overbergstr. 29 Tel. 97 42 10	M	Apotheke am Wilhelmsplatz A. Khoobsirat Wilhelmstr. 86 Tel. 44 38 67	Maximilian-Apotheke H. Hohmann Soester Str. 269 Tel. 8 23 39	
B	Einhorn-Apotheke St. Kayser Weststraße 22 Tel. 92 15 10	Alte Apotheke D. Specht, (Herringen) Neufchateastr. 4 Tel. 46 26 86	N	Phönix-Apotheke E. Flohr Südstraße 38 Tel. 1 50 12	Stephanus-Apotheke H.-P. Bär Hammer Str. 2 Tel. 7 78 70	
C	Hirsch-Apotheke am Hauptbahnhof M. Schwarzer Bahnhofstr. 25 Tel. 92 09 70	Sachsen-Apotheke Dr. G. Auert, (Heessen) Dasbecker Weg 42 Tel. 30 22 30	O	Bären-Apotheke M. Adib Südstraße 29 Tel. (08 00) 2 90 34 00	Sonnen-Apotheke S. Vieth, (Heessen) Heessener Markt 6 Tel. 3 22 66	
D	Engel-Apotheke F. Stapel Wilhelmstr. 173 Tel. 44 05 15	Paracelsus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Papenweg 2 Tel. 9 85 50	P	West-Apotheke K. v. Nell Wilhelmstr. 170a Tel. 44 20 59	Strauß-Apotheke I. v. Sobek-Werder, (B.-Hövel) Oswaldstraße 9 Tel. 78 03 11	
E	Löwen-Apotheke P. Henke-Möller Th.-Heuss-Platz 13 Tel. 2 43 25	Nikolaus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann, (Uentrop) Mühlenstr. 43 Tel. (0 23 88) 5 26	Q	Spitzweg-Apotheke W. Niggemann Werler Straße 66 Tel. 2 66 17	Finken-Apotheke M. Gerke, (Herringen) Fritz-Husemann-Str. 26 Tel. 46 96 66	
F	Goethe-Apotheke A. Sichert Goethestr. 18 Tel. 92 40 80	Barbara-Apotheke E. Nieder MPH (Pelkum) Große Werlstr. 2 Tel. 40 04 87	R	Forum-Apotheke in der City-Galerie Ulf Schmidt Westring 2 Tel. 92 21 10	Kiepenkerl-Apotheke P. Obertriffter, (Heessen) Heessener Markt 1 Tel. 3 00 68	
G	Nord-Apotheke Th. Harren Bockumer Weg 46 Tel. 67 32 36	Damberg-Apotheke H. W. Schmulh, (Westtünnen) Dambergstr. 51 Tel. (0 23 85) 82 50	S	Allee-Center-Apotheke H. Polaniok R.-Matthaei-Platz 1 Tel. 54 40 40 (Notdienst-Schalter Westenwall)	Linden-Apotheke R. Schmidt, (Rhyern) Unnaer Straße 9 Tel. (0 23 85) 50 21	
H	Rosen-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Caldenhofer Weg 123 Tel. 2 45 75	Dorotheen-Apotheke A. Dietrich, (B.-Hövel) Hohenhöveler Str. 14 Tel. 97 03 30	T	Elefanten-Apotheke G. Strauß Werler Straße 29 Tel. 91 55 77	Glocken-Apotheke Chr. Beckamp-Koschowsky u. Dr. Müller OHG, (B.-Hövel) Hohenhöveler Straße 22 Tel. 7 50 45	
I	Süd-Apotheke I. M. Walz Alleestraße 10 Tel. 5 11 82	Apotheke am Pelkumer Platz A. Rauscher Pelkumer Platz 3, (Pelkum) Tel. 3 05 93 83	U	Pinguin-Apotheke im Kaufland (Ha.-Westen) St. Mayer Wilhelmstr. 197 Tel. 41 02 04	Glückauf-Apotheke D. Reck, (Werries) Alter Uentrop Weg 197 Tel. 98 02 70	
J	Ost-Apotheke U. Reinhardt Ostenallee 127 Tel. 98 38 66	Rathaus-Apotheke G.-U. Hoebink, (B.-Hövel) Rautenstrauchstr. 55 Tel. 7 55 65	V	Brücken-Apotheke Herr Thomas Münsterstraße 20 Tel. 3 27 28	Maxi-Center-Apotheke R. Kahlisch, (Werries) Ostwenemarstr. 100 Tel. 37 14 14	Glückauf-Apotheke E. Böger, (Pelkum) Kamener Str. 114 Tel. 40 02 94
K	Stern-Apotheke M. Voormann Sternstraße 12 Tel. 1 23 33	Hirsch-Apotheke A. Jürgenliemke, (Rhyern) Alte Salzstraße 23 Tel. (0 23 85) 92 01 10	W	Sanicare-Apotheke am EVK P. Röder Werler Str. 110 Tel. 8 76 80 66	Bären-Apotheke Herringen K. H. Voormann Fr.-Husemann-Str. 18 Tel. 99 80 80	Apotheke im real A. Sichert (Heessen) Münsterstr. 83 Tel. 8 71 89 10
L	Westfalen-Apotheke Dr. Michael Claas Werler Str. 94 Tel. 95 30 24	Engel-Apotheke J. Brinkmann, (B.-Hövel) Hammer Str. 90a Tel. 97 44 00	X	Von-Kleist-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Bahnhofstr. 4 Tel. 97 39 60	Dorf-Apotheke T. Nitschke (Pelkum) Wischerhöf. Str. 54 Tel. 40 45 17	

Juni	Q	1 Mittwoch	X	8 Mittwoch	G	15 Mittwoch	N	22 Mittwoch	U	29 Mittwoch
	R	2 Donnerstag	A	9 Donnerstag	H	16 Donnerstag	O	23 Donnerstag	V	30 Donnerstag
	S	3 Freitag	B	10 Freitag	I	17 Freitag	P	24 Freitag		
	T	4 Samstag	C	11 Samstag	J	18 Samstag	Q	25 Samstag		
	U	5 Sonntag	D	12 Sonntag	K	19 Sonntag	R	26 Sonntag		
	V	6 Montag	E	13 Montag	L	20 Montag	S	27 Montag		
	W	7 Dienstag	F	14 Dienstag	M	21 Dienstag	T	28 Dienstag		

1 2 3 4



das sind wir

Apothekerin Brigitte Wigand-Heppelmann



Lebenshilfe Hamm für Menschen mit geistiger Behinderung Wir geben Lebenshilfe ein Leben lang

Zuverlässig, preiswert, gut –

so arbeiten wir, oft schon seit Jahren für Unternehmen, öffentliche Einrichtungen, Vereine und Privathaushalte.



Unsere Leistungen im Überblick

Verpackung/Handmontage	Skin- und Blisterverpackung
Elektromontage	Schreinerei
Dreherei/Metallverarbeitung	Wäscherei
EDV, Entwurf und Druck	Garten- und
Lebenshilfe Industrie-Service	Landschaftspflege

Werkstatt mit viel Wert für Sie

Leuchtenmontage inkl. VDE-Prüfung, Garten-/ Landschaftspflege, manuelle und maschinelle Verpackung, Dreherei, Schreinerei und... und...! Das Leistungsspektrum der Werkstatt für behinderte Menschen ist umfangreich. Es wird von verschiedensten Kunden - auch großen, renommierten Unternehmen - genutzt. Und auch Ihnen bieten sich hier garantiert betriebswirtschaftlich sinnvolle Möglichkeiten:

Sie bekommen bestimmte Arbeiten extern immer preiswert und gut durchgeführt. Und das wird auch noch mit der eventuell anfallenden Ausgleichsabgabe verrechnet.

Kurz: Sie engagieren mit der Werkstatt für behinderte Menschen einen zuverlässigen Partner, der Sie mit qualitativ hochwertiger Arbeit (auch die Logistik ist für uns kein Problem) spürbar entlasten kann.

Rufen Sie einfach an – Tel.: 0 23 81 / 5 85-0

TIERPARK HAMM

**Der Tierpark
und die
Lebenshilfe
wünschen allen
Freunden und
Gönnern ein
frohes Fest
und ein gutes
Jahr 2011**

Der Tierpark ist ganzjährig geöffnet, täglich ab 9.00 Uhr. In der Zeit von April bis September bis 18.30 Uhr, von Oktober bis März bis 16.30 Uhr. Selbst an Heiligabend, Silvester und Rosenmontag ist bis 12.30 Uhr geöffnet, Kassenschluss ist jeweils eine halbe Stunde vorher.

Alle Wege sind asphaltiert, daher können Sie uns bei jedem Wetter besuchen, denn auch unsere Tiere sind das ganze Jahr über zu sehen.

Wir zeigen ca. 700 Tiere in über 100

Arten. Neben den Hauptattraktionen wie Affen und Raubtiere beherbergen wir Greifvögel, Reptilien, Nagetiere, Huftiere, Kamele und allerlei Wild- und Parkvögel.

Wer mehr über uns wissen will, kann sich im Internet informieren unter:

www.tierpark-hamm.de



TIERPARK HAMM

Grünstraße 150 · 59065 Hamm

Tel.: 0 23 81 / 5 31 32

Fax: 0 23 81 / 58 51 23

Mail: info@tierpark-hamm.de

Internet: www.Tierpark-hamm.de

Hier sind Sie gut beraten.

Die Knappschaft – eine Krankenkasse, die sich kümmert.

www.knappschaft.de | 08000 200 501 (gebührenfrei)

Und natürlich hier vor Ort:

Geschäftsstelle Hamm | Sedanstraße 3 | Telefon 02381 906-196

Geschäftsstelle Ahlen | Glückaufplatz 11 | Telefon 02382 989980

Geschäftsstelle Kamen | Am Bahnhof 14 | Telefon 02307 274-0

Geschäftsstelle Lünen | Arndtstraße 3 | Telefon 02306 7003-0



KNAPPSCHAFT
SICHER BESSER LEBEN

Die Poleposition für Ihre Karriere

HAMM BUSINESS SCHOOL

HBS

IN TRÄGERSCHAFT DER TAW
TECHNISCHE AKADEMIE WUPPERTAL

Info-Veranstaltung am 9. Juli 2011 ab 10.00 Uhr

Wo: Friedrich-List-Berufskolleg, Lange Straße 14–16, 59067 Hamm

Unsere Ausbildungs- und Berufsbegleitenden

Bachelor- studiengänge

**Start ist am
17. September 2011**

Wirtschaft (B.A.)

Intern. Management with Engineering (B.A.)

- 7 bzw. 8 Semester
- Ausrichtung auf die **Belange Berufstätiger**
- Präsenz samstags in **Bochum und Hamm**
- **Staatliche Bachelorabschlüsse**



Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

02381 – 30 50 914

www.taw-studium.de • studium@taw.de

Alle Studiengänge in Kooperation mit der Fachhochschule Südwestfalen – University of Applied Sciences



Studienzentren in:

**Altdorf b. Nürnberg,
Bochum, Hamm**

**Technische Akademie Wuppertal e.V.
Weiterbildungszentrum Bochum
Springorumallee 12 44795 Bochum**